



Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Anzeigenpreise auf dem Umschlag für Mitglieder: die erste Seite 100 Mark (nur im ganzen), die zweite Seite 60 Mark (eine ganze Seite), 32 Mark (eine halbe Seite), 18 Mark (eine Viertel Seite). Anzeigen auf dem Umschlag für Nichtmitglieder: die erste Seite 150 Mark (nur im ganzen), die zweite Seite 90 Mark (eine ganze Seite), 50 Mark (eine halbe Seite), 26 Mark (eine Viertel Seite). Anzeigen auf der dritten und vierten Umschlagseite werden wie Inserate im Innern des Börsenblattes berechnet.

Beilagen: Weißer und roter Bestellzettelsbogen, wöchentliches Verzeichnis der erschienenen und der vorbereiteten Neuigkeiten des deutschen Buchhandels mit Monatsregister, monatliches Verzeichnis der Neuigkeiten des deutschen Kunsthandels m. Jahresregister, monatliches Verzeichnis der neuen u. geänderten Firmen, monatliches Verzeichnis der Vorzugpreise, Subscriptionspreise, Serien- und Partiepreise usw., halbmonatliches Verzeichnis der zurückverlangten Neuigkeiten, drei Vierteljahrs- und ein Jahres-Inhaltsverzeichnis.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 285.

Leipzig, Mittwoch den 9. Dezember 1914.

81. Jahrgang.

Moj

Roman von
Hans v. Hoffensthal

Den neuen Roman des österreichischen Dichters Hans von Hoffensthal erfüllt rein und schwärmerisch das deutsche Gefühl. Deutsch in tiefster Seele sind alle seine Menschen, und tröstend wie ein ruhevolltes Heimatlied wird die wehmütige Geschichte der „Moj“, der jungen Maria Nobis aus Maria Himmelfahrt bei Bozen, und ihres jungen Lebens gerade in unseren Tagen wiederklingen. Nie ist die Macht und Erhabenheit der Tiroler Natur berechter gepriesen, nie sind ihre Stimmungen im Föhn der Vorfrühlingstage, in goldener Sommerglut und im Dämmer des winterlichen Schneelichts, nie ist Bozen mit seinen Gassen, seinen steinernen Lauben und rauschenden Brunnen schöner dargestellt worden. Das Werk eines Abgeklärten, eines Meisters, ist dieser Roman, und jedes Wort ist voll sanfter Musik.

3 Mark

Verlag Ullstein & Co.

Berlin u. Wien



Die deutschen Kriegspostkarten



*Im Reichland nach Berlin fließend
von der falken fittend in einem
Gangung fesseln die fesseln fesseln
dem Luft.*



*Ich bin ein Mann für die Sache,
kommen mit mir auf die Straße.
Wilhelm
Coblenz 26/VIII. 1914*



Mit Genehmigung S. M. der Kaiserin zugunsten des Vaterländischen Frauenvereins.



Auf Befehl Sr. M. des Kaisers zugunsten des Roten Kreuzes.

Die Postkarten sind nach neuesten Aufnahmen Ihrer Majestäten in Tiefdruck hergestellt worden und eignen sich der soliden, geschmackvollen Ausführung wegen auch zum Einrahmen als bleibende Andenken. Der amtlich festgesetzte Verkaufspreis beträgt **10 Pfennige**

Bezugsbedingungen: 10 Karten 70 Pf.; 100 Karten M. 6.50; 500 Karten M. 31.25; 1000 Karten M. 60.—, auch gemischt.

Porto für direkte Zusendung (innerhalb Deutschland und Österreich-Ungarn): 10 Karten 3 Pf.; 20 Karten 5 Pf.; 50 Karten 10 Pf.; 100 Karten 20 Pf.; 200 Karten 30 Pf.; 1000 Karten = 1 Postpaket 50 Pf.

Der Versand kann in Anbetracht des wohlthätigen Zweckes nur gegen Nachnahme oder Voreinsendung des vollen Betrages einschließlich des Portos erfolgen, an den Buchhandel auch gegen bar über Leipzig.

Globus Verlag, Berlin W 66, Kaiserhofstraße 1

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel



Erscheint werktäglich. Für Mitglieder des Börsenvereins ist der Bezugspreis im Mitgliedsbeitrag eingeschlossen, weitere Exemplare zum eigenen Gebrauch kosten je 30 Mark jährlich frei Geschäftsstelle oder 36 Mark bei Postüberweisung innerhalb des Deutschen Reiches. Nichtmitglieder im Deutschen Reich zahlen für jedes Exemplar 30 Mark bez. 36 Mark jährlich. Nach dem Ausland erfolgt Lieferung über Leipzig oder durch Kreuzband, an Nichtmitglieder in diesem Falle gegen 5 Mark Zuschlag für jedes Exemplar.

Die ganze Seite umfaßt 360 viergespalt. Petitzeilen, die Zeile oder deren Raum kostet 30 Pf. Bei eigenen Anzeigen zahlen Mitglieder für die Zeile 10 Pf., für $\frac{1}{2}$ S. 32 M. statt 36 M., für $\frac{1}{4}$ S. 17 M. statt 18 M. Stellengesuche werden mit 10 Pf. pro Zeile berechnet. — In dem illustrierten Teil: für Mitglieder des Börsenvereins die viergespaltene Petitzeile oder deren Raum 15 Pf., $\frac{1}{2}$ S. 13.50 M., $\frac{1}{4}$ S. 26 M., $\frac{1}{8}$ S. 50 M.; für Nichtmitglieder 40 Pf., 32 M., 60 M., 100 M. — Beilagen werden nicht angenommen. — Beiderseitiger Erfüllungsort ist Leipzig

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Nr. 285.

Leipzig, Mittwoch den 9. Dezember 1914.

81. Jahrgang.

Redaktioneller Teil.

Eine friedliche Kriegsfahrt durch das süddeutsche Sortimenterreich.

Zugleich eine Weihnachtsbetrachtung.

Es ist recht lehrreich, aber keineswegs immer erfreulich, was man sieht und hört, wenn man jetzt die größeren Städte im Süden unseres Vaterlandes aufsucht, um mit den Kollegen über neue Erscheinungen und darüber zu sprechen, wie sie sich für deren Vertrieb einsetzen können. Der furchtbare Krieg, der von jedem Opfer verlangt, sei es durch Hingabe eigenen Fleisches und Blutes, günstigeren Falles der Gesundheit oder der Stellung, sei es durch gänzlichen Verlust des Geschäfts oder durch uneinbringliche geschäftliche Nachteile, übt seine schädigenden Wirkungen im Buchhandel genau so aus wie in vielen anderen gewerblichen Betrieben. Die Schatten, die er wirft, sind düster, und wenn auch in der Beruhigung, die Feinde von unserem Vaterlande ferngehalten zu wissen, ein unschätzbares Glück liegt, für das wir unsern führenden Männern und unsern tapferen Streitern im Felde nicht dankbar genug sein können, so geht es damit, wie bei allem, was uns im Leben bewegt: wir haben das Elend, das von uns ferngehalten wird, noch nicht gekostet, um es in seiner ganzen Größe zu erkennen.

Wie mancher Kollege betrachtet täglich, wöchentlich, monatlich das sich gegen Friedenszeiten herausstellende Manko im Kassabuch, fährt sich verzweifelt durch die ergrauten oder auch noch blonden Locken und fragt sich: Was soll noch werden? Er fragt sich und gibt sich mutlos nur die eine Antwort: Es geht dem Ende zu. Ist es richtig, sich so selbst in die Mutlosigkeit hineinzusteigern, den Blick in die Weite zu verschleiern? Sicher nicht. Wohl mag mancher Grund zu sorgenvollen Erwägungen haben, zu denen ihm vielleicht nicht zuletzt das mehr oder weniger rigorose Verhalten seiner Geschäftsfreunde Veranlassung gibt, aber trotz allem wird und muß er froh sein, daß es nicht schlimmer ist.

Einen Ausgleich für den, der die Gelegenheit zu nutzen weiß, bieten die Erscheinungen über den Krieg. Was sich im August nur scheu und vereinzelt hervorwagte, ist inzwischen zu einer enormen Masse angewachsen, und wenn der Verlag im ersten Schreck über den hereingebrochenen Krieg dem Sortiment manch schlimmen Streich versetzt hat, so hat er durch seinen rasch wiedergefundenen Wagemut vieles wieder gutgemacht. Damit soll keineswegs der ungeheuerlichen Zahl von Werken und Werkchen das Wort geredet werden: die Hälfte, ja vielleicht dreiviertel davon wäre besser nicht erschienen. Aber man kann die Spreu vom Weizen erst beim Dreschen scheiden, und so mußte und muß immer weiter allerlei erscheinen, damit das Gute vom Minderwertigen sich abheben kann. Ein wenig erfreuliches Bild bietet sich dem ernststen Beschauer bei der Betrachtung dieses Segens an Kriegsliteratur in der großen Zahl von Veröffentlichungen durch die großen Tageszeitungen. Man macht sich keinen Begriff davon, in welchen Massen diese von den Abonnenten und Nichtabonnenten gekauft werden. Viele zeichnen sich durch schöne Ausstattung und verhältnismäßig sehr billigen Preis aus, und es wurde mir von Sortimentern, die Agenturen solcher Zeitungen

haben, gesagt, daß großer Absatz damit erzielt wird. Während also bei diesen Glücklichen infolge der Zeitungsreklame die Hefte wie die frischen Semmeln beim Bäcker täglich verlangt werden, ohne daß ein Wort des Anbietens nötig wäre, müht sich der Nachbar Kollege, der nicht beneidenswerter Inhaber der Zeitungsagentur ist, mit tausend Zungen und Komplimenten vergeblich, einen Kunden zum Ankauf eines regulären Verlegerprodukts zu bewegen. Manch billigeres Produkt der Buchverleger würde einen ganz anderen Absatz finden, wenn jene schädliche Konkurrenz nicht wäre.

Bei den Schaufensterauslagen wird auch nicht immer so verfahren, wie es im Interesse des Ladeninhabers liegt. Die meisten Sortimentere sind der Meinung, daß das Publikum durch die Unzahl von illustrierten Erscheinungen über den Krieg übersättigt sei; das ist aber nicht so ernst zu nehmen. Es ist mir nicht einmal, sondern häufig vorgekommen, daß ich erwartungsvoll auf ein Schaufenster losgesteuert bin, vor dem sich zahlreiche Menschen in dichtem Knäuel drängten. Ausgestellt waren nicht etwa Kinematographen-Plakate oder die neuesten Damenhutmoden, sondern es waren zu meinem Erstaunen Buchhändlerauslagen. Diese boten die bekannten illustrierten Zeitschriften, und zwar vollständig: Vorder-, Innen- und Rückseiten, ergänzt durch die zur näheren Information nötigen Karten vom Kriegsschauplatz. Nur mit Mühe und Ellenbogen konnte ich mir den Eingang in diese viel beachteten Läden erzwingen, ich wollte mich an dem flotten Geschäft, das der Inhaber machte, erfreuen. Aber was sah ich? Der Laden voller Kriegshefte und Karten, aber von Käufern keine Spur. Was Wunder, daß der nervöse Kollege, durch die Spalten in der Auslage lugend, nicht humoristisch angehaucht war und auf das »damische« Volk schimpfte, die Jaungäste und Literaturschinder. Er übersah, daß er das »damische« Volk selbst zu Jaungästen heranzog. Und übersättigt ist es auch noch nicht. Das beweist der Andrang am Schaufenster. Aber warum sollte es Hefte und Karten kaufen, wenn es das, was es sehen und wissen will, umsonst am Schaufenster haben kann? Nur das Bild im Hest oder in der Zeitschriften-Nummer in der Auslage zeigen, das zum Kaufen reizen soll, und ebenso nur ein Stück der Kriegsschauplatzkarte, eben so viel, daß der Beschauer in den Laden gelockt wird, dann ist der Zweck der Auslage erreicht, und es bleibt noch genügend Platz für anderes.

In manchen Städten, namentlich in solchen, die näher den feindlichen Grenzen liegen oder die kein regeres geistiges Leben haben, sieht es ja tatsächlich recht trüb in einzelnen Zweigen unseres Gewerbes aus. Besonders schwer betroffen scheint der Kunsthandel zu sein. Ich traf völlig verödete Ausstellungen und sogenannte Kunstsalons, deren Inhaber mir versicherten, daß sie tage-, ja wochenlang nicht einen Besucher hatten. Ankündigungen in den Auslagen der reinen Kunsthandlungen des Inhalts, daß während des Kriegs, um das Geschäft im Gange zu halten, Einrahmungen und Auffrischungen von Gemälden zum halben Preise geliefert werden, sind nicht selten. In Badestädten, in denen bisher das reiche Ausland eine Rolle spielte, stehen die großen Hotels leer, und die Geschäfte mit ihren großen Lagern von russischer, französischer und englischer Literatur und Kunst

haben schwere Verluste, während der große Posten auf Handlungskostenkonto, die jährliche Ladenmiete, sich wie der englische kalte Hochmut nicht verkleinern läßt. Auch die Antiquare, namentlich die, die mit dem feindlichen Auslande lebhaft Beziehungen hatten, müssen jetzt mit schmerzlichen Ausfällen rechnen.

Da ist, zu seinem Trost sei es gesagt, der Durchschnittsortimenter immer noch am besten dran. Er sollte daher nicht so schwarzseherisch sein, sondern trotz der trüben Zeiten hoffnungsvoll auf die Weihnachtszeit blicken, die ihm noch mancherlei Gutes bringen kann. Allerdings ist es notwendig, daß er, wenn auch kein so großer Umsatz wie in Friedenszeiten zu erwarten steht, sich rüstet und sorgfältig alles Gebotene auf seine Verkaufsmöglichkeit prüft. Planlos nur das sich hinzulegen, was vom Verlag in Kommission geliefert wird, wäre ebenso unrichtig, wie alles in den verlockendsten Farben Geschilderte blind bar zu kaufen. Jetzt muß die Losung sein, mit guten, absatzfähigen Werken möglichst viel zu verdienen! Das wird durch geeignete Spezialisierung erzielt.

Der Verlag hat eine ganze Reihe nach Inhalt und Ausstattung vorzüglicher Werke über den Krieg herausgegeben, und da die Mehrzahl der Bücherkäufer sich ausschließlich für den Krieg interessiert, so wird die hierauf bezügliche Literatur den Weihnachtsmarkt beherrschen. Es gilt also, davon eine je nach der Bedeutung des Geschäftes größere oder kleinere Anzahl auszuwählen und sich auf den Verkauf dieser zu beschränken. Dann ist die Möglichkeit gegeben, Partien mit Ausnahmerabatten zu beziehen, und der Verdienst ist erheblich größer, als wenn eine Zersplitterung durch den Vertrieb vieler einzelnen stattfindet. Ein Zukunftsgeschäft liegt auch noch darin, daß naturgemäß alle Werke über den Krieg nur die bisher eingetretenen Ereignisse behandeln können, also Fortsetzungen davon erscheinen werden, die an die Besitzer der ersten Teile später unschwer abzugeben sind.

Heppenheim (Bergstr.).

Carl Malcomes.

Wöchentliche Übersicht

über

geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Zusammengestellt von der Redaktion des Adreßbuchs
des Deutschen Buchhandels.

30. November bis 5. Dezember 1914.

Vorhergehende Liste 1914, Nr. 279.

* = In das Adreßbuch neu aufgenommene Firma. — B. = Börsenblatt. — H. = Handelsgerichtliche Eintragung (mit Angabe des Erscheinungstags der zur Bekanntmachung benutzten Zeitung). — Dir. = Direkte Mitteilung.

Barth, Emil, Nachf. Inh. Adolf Bus, Stuttgart. Die gesamten Vorräte der Werke dieses Verlags gingen mit Rückwirkung auf 1./I. 1914 an Franz Wagner, Verlags-Konto, Leipzig über u. werden ferner unter dieser Firma ausgeliefert. [B. 280.]

Baßler, H., Nachf. Friedr. Siedt, Kamenz (Sachsen), wurde 1./XI. 1914 von A. Beyer ohne Außenstände u. Verbindlichkeiten käuflich übernommen u. unter der Firma H. Baßler's Buchhandlung Inhaber: A. Beyer fortgeführt. [B. 281.]

Dotésio, Sindicato Musical Barcelonés (Sociedad Anónima), Barcelona etc., veränderte sich in Unión Musical Española (antes Casa Dotésio).

Freund, Georg, Herbst, ist erloschen. [Dir.]

Frommann'sche Buchhandlung G. Heinrich L. Timler, Jena. Die Procura des Hofbuchhändlers Eard Klostermann ist erloschen. [H. 3./XII. 1914.]

Grosso- und Kommissionshaus deutscher Buch- und Zeitschriftenhändler e. G. m. b. H., Leipzig. Wilhelm Franz Böhlau ist Mitglied des Vorstands. [H. 4./XII. 1914.]

Heinze & Blanders, Verlag für Schriftkunde und Schriftunterricht, Berlin. Der Zusatz: »Grossovertrieb der Stahlfedern, Federhalter u. Metallartikel durch Friedrich Schneider, Leipzig« ist im Adreßbuch zu streichen. [Dir.]

Heise, Rich., Walzenhausen (Schweiz). Leipziger Komm. jetzt: L. Naumann. [B. 282.]

Helios-Verlag G. m. b. H., Köln. Der Sitz der Gesellschaft ist nach Mittelscheid, Post Uckerath (Siegbkreis) verlegt. [H. 5./XII. 1914.]

*Hofbuchdruckerei Max Hahn & Co., Mannheim. Buchdr. u. Verlh. Segr. 1867. Fernsprecher 4. Leipziger Komm.: Volkmann. [B. 279.]

Junk, W., Berlin. Die Angabe im Adreßbuch Spez.: Gartenbau ist zu streichen. [Dir.]

Karten-Vertriebsstelle der Königlich Preussischen Landesaufnahme, Berlin, siedelte nach NW. 6, Luisenstr. 30, Ecke Schiffbauerdamm über. [Dir.]

Klammt, W. W. (Ed.), G. m. b. H., Neurode. Neben dem bisherigen Geschäftsf. Walter Rose ist Dr. Eduard Rose zum Geschäftsf. bestellt. [H. 2./XII. 1914.]

Kude, Rudolf, Stuttgart, siedelte nach Königstr. 53 über und gliederte dem Geschäft gleichzeitig ein Sortiment an. [B. 279.]

Michaelis, Franz, Hermannstadt. Der Inhaber Franz Michaelis jun. ist verstorben. Die Weiterführung des Geschäfts wird vorläufig von Frau Hermine verw. Michaelis besorgt. [B. 279.]

Neue Photographische Gesellschaft, A.-G., Berlin-Steglitz. Dr. Otto Prelinger ist zum Vorstandsmitgliede bestellt mit der Befugnis, in Gemeinschaft mit einem Vorstandsmitgliede oder mit einem Prokuristen die Gesellschaft zu vertreten. Heinrich Balke ist zum Prokuristen bestellt worden; jeder der Prokuristen Balke u. Dr. Prellwitz ist berechtigt, in Gemeinschaft mit einem Vorstandsmitgliede die Gesellschaft zu vertreten. [H. 4./XII. 1914.]

Peters, H., & Co., Leipzig. Oswald Paul Knobel ist als Gesellschafter ausgeschieden. [H. 1./XII. 1914.]

Pegold, E. H., Bischofswerda, hat seine Leipziger Vertretung aufgegeben u. verkehrt nur noch direkt. [Dir.]

Reichsverlag G. m. b. H. Berl.- u. Sort.-Buchh., Berlin. Die Firma ist gelöst. [H. 5./XII. 1914.]

*Schönheit, Die, Buch- u. Kunsthandlung, Karl Banjelow, Berlin SW. 11, Bernburgerstr. 14. Segr. Anf. Dez. 1914. Fernsprecher Rollendorf 781. Leipziger Komm.: Knobloch. [B. 282.]

Speiser, Franz, Prien. Als Ort der Niederlassung ist hinzuzufügen München, Frauenplatz 10. [Dir.]

Sponholz Nachf., Adolf, Hannover. Dem Friedrich Krüger jun. ist Procura erteilt. Die Procura des Arthur Berg ist erloschen. [H. 5./XII. 1914.]

*Stolle, W., & Co., Kommandit-Gesellschaft, Dresden-A. 14, Strehlenerstr. 26. Verlh. Segr. 1914. Inhaber: Clemens Landgraf Nachf. (W. Stolle), Potschappel. Leipziger Komm.: Wagner. [B. 279.]

Teich's Buchhdlg., Chr. (Friedrich Krüger), Cobenstein (Meuß). Inhaberin jetzt: Frau Elise verw. Krüger geb. Gleißner. Die Firma lautet: Christian Teich's Buchhandlung. [H. 30./XI. 1914.]

Teichgräber, Otto, Berlin. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Der bisherige Gesellschafter Geh. Kommerzienrat Georg Kühn ist alleiniger Inhaber. [H. 5./XII. 1914.]

*Union Musical Española (antes Casa Dotésio), Barcelona, Puerta del Angel 1 y 3; Madrid, Carrera S. Gerónimo 34; Bilbao, Cruz 6; Santander, Wad-Ras 7; Valencia, Perisy Valero 15; Valladolid, Santiago 53; Paris, Rue Vivienne 21. Editores. Leipziger Komm.: Breitkopf & Härtel.

*Verlag der Zeitschrift »Das neue Reich« Karl Banjelow, Berlin SW. 11, Bernburgerstr. 14. Buch- und Kunstverlag. Segr. Anfang Dezbr. 1914. Fernsprecher Rollendorf 781. Leipziger Komm.: F. E. Fischer. [B. 281.]

Voerkel's Verlag, Max, Leipzig, siedelte nach Brandvorwerkstr. 87 über. [Dir.]

Weber, Joh. Franz, G. m. b. H., Köln (in Konkurs), hat in Leipzig keinen Komm. mehr. [Dir.]

Ziegert, Max, Frankfurt (Main). Die Fernsprechnummer ist I, 9794.

Für die buchhändlerische Fachbibliothek.

Vorhergehende Liste 1914, Nr. 279.

Bücher, Broschüren usw.

Ackermann, Theodor, München. Weihnachten 1914. Eine Auswahl hervorragender Neuigkeiten und neuer Auflagen aus dem Kriegsjahr. Gr. 8°. 16 S. mit Illustrationen.

Anzeiger, Monatlicher, über Novitäten und Antiquaria aus dem Gebiete der Medizin und Naturwissenschaft. Nr. 10. Oktober 1914. Verlag der Hirschwald'schen Buchhandlung in Berlin. 7

Bäschlin, G. A., vorm. Raillard-Körber, Bern. Verzeichnis guter Bücher aus diesem Verlage. 8°. 8 S.]

Blätter für Bücherfreunde. 14. Jahrgang. Nr. 2. Dezember 1914. Verlag von F. Volkmann in Leipzig.

Bibliographischer und Anzeigen-Teil.

A. Bibliographischer Teil.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. (Mitgeteilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

- ° = die Firma des Einsenders ist dem Titel nicht aufgedruckt.
 - † vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt.
 - b = das Werk wird nur bar abgegeben.
 - n vor dem Einbandspreis = der Einband wird nicht oder nur ver-
lürzt rabattiert, oder der Rabattsatz vom Verleger nicht mitgeteilt.
 - Bei den mit n.n. und n.n.n. bezeichneten Preisen ist eine Gebühr für
die Beforgung berechnigt.
- Preise in Mark und Pfennigen.

J. Bensheimer in Mannheim.

- Unternehmung**, Die private, u. ihre Betätigungsformen. Sozialöko-
nomische u. jurist. Abhandlgn. auf privatwirtschaftl. Grundlage, Hrsg.
v. Prof. Drs. Heinr. Hoening, Rob. Tiefmann, Paul Rombert,
Hans Schönitz, Geh. Hofr. Gerh. v. Schulze-Gaevernitz. 8°. 3. 50
2. Bd. **Fischerheim**, Dr. Fritz: Die Bedeutung der Börse f. die Emis-
sion v. Wertpapieren. (XI, 127 S.) '14.

Franz Borgmeyer, Verlag in Hildesheim.

- Heimatbuch**, Niederfächsisches. (2. Bd.) Hrsg. v. R. Dorenwell, G.
Müller-Sudenburg. (264 S. m. Abbildgn.) gr. 8. '15.
geb. in Leinw. 3. —

Franz Borgmeyer's Verlag, Separat-Konto in Hildesheim.

- Pötschke**, Stadtbau-Sekr., u. Vermessgs.-Techn. **Kleemann**: Plan der
Stadt Münster. Nach aml. Plänen angefertigt. 54,5×55,5 cm.
Farbdr. ('14.) —, 20
- dasselbe. 1:3,500. 2 Bl. Je 146,5×81,5 cm. Farbdr. '14.
6. —; auf Leinw. m. Stäben n. 12. —

Buchdruckerei Franz Staudenraus in Würzburg (Juliuspromenade 72).

- Stadt- u. Landboten-Kalender**, Würzburger, f. d. J. 1915. (96 S.
m. Abbildgn.) gr. 8°. —, 20

Buchdruckerei u. Verlagsanstalt des Volksheilstätten-Vereins vom Roten Kreuz in Hohenlychen. (Nur direkt.)

- Telle**, Ob.-Pfr.: Goethes Religion. Vortrag. (31 S.) 8°. ('14.)
n.n. —, 35
- Mit Gott f. Kaiser u. Reich. Den deutschen Kriegern im Felde
gewidmet. (16 S.) H. 8. ('14.) n.n. —, 10

Buchhandlung des Gemeinschafts-Vereins in Chemnitz.

- Kriegsbücherei**. 8°. je —, 10 (Partiepreise.)
1. Heft. **Rudolph**, Past.: Im Bunde m. der stärksten Großmacht. (14 S.)
(14.)
2. Heft. **Solzfen**, Geo.: Mit Gott zum Sieg. Ein Kriegsbüchlein f.
unser kämpf. u. bet. Volk. (15 S.) ('14.)
4. Heft. **Reißig**, Archidial. Past.: Der Weg zum Frieden mitten im
Kriege. (14 S.) ('14.)

Chemigraphische Kunstanstalt Ankarstrand G. m. b. H. in Breslau (I, Schweidnitzerstr. 38-40).

- Kriegsschauplatz**, Östlicher. 95×76 cm. Farbdr. ('14.) b —, 60

Ferd. Dümmlers Verlagsbuchhandlung in Berlin.

- Beobachtungs-Ergebnisse der königl. Sternwarte zu Berlin**. Hrsg.
v. Dir. Herm. Struve. 30,5×24 cm.
- Nr. 16. **Orter**, Mittlere, v. 2338 Vergleichsternen f. 1865.0, abgeleitet aus
Beobachtungen am alten Pistorischen Meridiankreise in den J. 1855-1868. (VII,
40 S.) '14. 3. —
- Veröffentlichungen der königl. Sternwarte zu Berlin-Babelsberg**.
Hrsg. v. Sternwart.-Dir. Herm. Struve. I. Bd. 30,5×23,5 cm.
1. Heft. **Guthnik**, P., u. **R. Prager**: Photoelektrische Untersuchungen
an spektroskopischen Doppelsternen u. an Planeten. (VIII, 68 S. m. 15 [10
farb.] Taf.) '14. n.n. 6. —

Enßlin & Raiblin's Verlagsbuchh. in Reutlingen.

- Kirn**, Pfr. Bernh.: In unser's Herrgotts Schützengraben. Neue
Dorf-Kriegspredigten. (72 S.) H. 8°. ('14.) —, 50

Börsenblatt f. den Deutschen Buchhandel. 81. Jahrgang.

G. J. Götchen'sche Verlagsbuchhandlung G. m. b. H. in Berlin.

- Sammlung Götchen**. (Unser heut. Wissen in kurzen, klaren, allgemein-
verständlich. Einzeldarstellgn.) H. 8°. geb. in Leinw. je —, 90
- Nr. 726. **Kalitsunakis**, Doz. Dr. Johs. E.: Neugriechisches Lese-
buch (Schrift- u. Volkssprache) m. Glossar, gesammelt u. erläutert. (141 S.) '14.
- Nr. 746. **Reicher**, Prof. Dr. Heinr.: Statistik. I. Allgemeines. Phy-
sikalische u. Bevölkerungs-Statistik. (148 S.) '15.
- Nr. 748. **Massot**, Färberei- u. Appretursch.-Prof. Dr. Wilh.: Textiltech-
nische Untersuchungsmethoden. II. Die chem. Untersuchg. der Textil-
materialien u. färbereitechn. Hilfsprodukte. (136 S.) '15.
- Nr. 753. **Reis**, Ob.-Lehr. Prof. Dr. Hans: Die deutsche Mundartdichtung.
Ausgewählt u. erläutert. (141 S.) '15.
- Nr. 755. **Vieheweger**, Archit. Prof. E.: Tischler-(Schreiner-)Arbeiten.
III. Innere Türen, Flügeltüren, Pendeltüren, Schiebetüren, Drehtüren, Wand-
verkleidgn., Decken. (119 S. m. 323 Fig. auf 98 eingedr. Taf.) '15.
- dasselbe. Neue Aufl. H. 8°. geb. in Leinw. je —, 90
- Nr. 1. **Nibelunge**, Der, Nöt in Auswahl u. mittelhochdeutsche Grammatik
m. kurzem Wörterbuch v. Prof. Dr. W. Golther. 5. verm. u. verb. Aufl.
10. Abdr. (196 S.) '14.
- Nr. 16. **Reich**, Prof. Dr. Rich.: Griechische Altertumskunde. Neu bearb.
v. Prof. Dr. Frz. Pohlhammer. 3., verb. Aufl. Unveränd. Abdr. (220 S.
m. 9 Abbildgn.) '14.
- Nr. 113. **Rauter**, Dr. Gust.: Allgemeine chemische Technologie. 2.,
verb. Aufl. Neudr. (148 S.) '14.
- Nr. 198. **Herrmann**, Prof. J.: Elektrotechnik. Einführung in die
Starkstromtechnik. 3. Tl. Die Wechselstromtechnik. Kurze Beschreibg. der
Generatoren, Transformatoren, Motoren u. Umformer f. ein- u. mehrphas.
Wechselstrom. Mit 154 Fig. im Text u. 16 Taf. m. 47 Abbildgn. 3., erwei-
t. Aufl. Neudr. (153 S.) '14.

Handelskammer zu Berlin (NW. 7, Dorotheenstr. 8).

- Moratorien u. andere Sonderregelungen des Zahlungsverkehrs im
Auslande**. Zusammengestellt v. der Handelskammer zu Berlin
nach dem bis zum 19. 11. ermittelten Stande. 3. vervollständ. Aufl.
(IV, 26, 4, 5, 33, 23, 11, 9, 10, 5, 3, 9, 9, 37, 4, 9, 50, 7, 3, 7, 21,
24, 5, 9, 3, 10, 3, 3, 6, 3, 3, 3, 4, 5, 5, 3, 3 u. 4 S.) 8°. ('14.)
postfrei † 2. 80
- Die fortlaufend erscheinenden Nachträge werden unentgeltlich nachgeliefert.

H. Haefjel Verlag in Leipzig.

- Buchwald**, D. Dr. Geo.: Die Gemeinschaft am Evangelium, unser
unlösbares Band. Abschiedspredigt. (11 S.) 8°. '14. —, 20
- Fride**, weil. Prof. Pfr. D. Gust. Adf.: Lazarettpredigten, im Oktbr.
u. Novbr. 1870 in der Turnhalle u. in der Pleißenburg zu Leipzig
geh. Hrsg. v. Superint. D. Geo. Buchwald. (73 S.) 8°. '14. 1. —

J. C. Hinrichs'sche Buchhandlung Verlags-Konto in Leipzig.

- Jhmels**, D. Ludw.: Darum auch wir. 7 Predigten während der Kriegs-
zeit, in der Universitätskirche zu Leipzig geh. nebst e. Ansprache
am Völkerschlachtdenmal. (104 S.) 8°. '14.
geb. in Halbleinw. 1. 50; in Leinw. 2. — (Partiepreise.)

E. Hirtzel in Leipzig.

- Bauer**, Ludw.: Von den Schlachtfeldern in Galizien. Kleine Bilder
aus dem großen Kriege. (111 S.) H. 8°. '14. 1. 20
- Zwischen Krieg u. Frieden**. (Hrsg. v. Geo. Irmer, Karl Lamprecht,
Frz. v. Liszt.) 8°.
- 6 ist noch nicht erschienen.
7. **Lamprecht**, Prof. Dr. Karl: Krieg u. Kultur. 3 vaterländ. Vor-
träge. (88 S.) '14. 1. —

Eduard Höllrigl, vorm. Herm. Kerber's f. u. f. Hofbuchhandlung (A. Stierle & D. Spinnhörn) in Salzburg.

- Freisauß**, R. v.: Aus Salzburgs Sagenschatz. (199 S. m. 7 Ab-
bildgn.) 8°. ('14.) in Pappbd. 3. 50

Hübel & Denck in Leipzig.

- Handeinbände**, Moderne künstlerische, aus der Werkstätte v. Hübel
& Denck Leipzig, königl. bayerische u. königl. rumänische Hof-
buchbinderei. (64 S. m. z. Tl. farb. eingeklebten Abbildgn.) gr. 8°.
'14. geb. in Pappbd. † 9. 50; in Seide † 12. —; auf Japan b † 27. —

Alfred Hufelands Verlag in Minden i. W.

- Hufelands Sammlung v. Schulfeiern, Festreden u. Deklamationen**.
gr. 8°.
8. Heft. **Schred**, Lehr. Biblioth. Ernst: Unter dem Christbaum. Weih-
nachtsgedichte, zum Gebrauch in Schule u. Haus gesammelt u. zusamen-
gestellt. 1. Heft. (80 S.) '15. —, 90

Gebr. Junghans in Leipzig.

- Gärtner-Kalender**, Deutscher, f. d. J. 1915. 25. Jahrg. (X S.,
Schreibkalender u. 192 S) kl. 8° geb. in Leinw. b 1. —



W. W. (Ed.) Klambt in Neurode.
Zehnpfennig-Bibliothek, Moderne. 16°. b je — 10
 244. Bd. Schade-Sädiäe, Jof.: Durch Leid zum Glüd. Orig.-Roman.
 (123 S.) ('14.)

Benno Konegen Verlag in Leipzig.
Beek's, Dr. G., therapeutischer Almanach. Hrsg. v. Drs. Fritz Walther u. Otto Rigler. 42. Jahrg. 1915. 1. Semesterheft. (VIII, 178 S.) kl. 8°. 2. 50

Missionshandlung in Hermannsburg.
Luther-Kalender. Abreißkalender m. bibl. Betrachtgn. u. Lutherworten. 1915. Hrsg. in Verbindg. m. anderen Geistlichen v. Past. Jastram. 17. Jahrg. 16°. — 75

Georg Müller Verlag in München.
Möjer's, Just., gesammelte Werke. 1. Bd. Patriotische Phantasien. Hrsg. v. Heinr. Schierbaum. (Buchausstattung v. Paul Renner.) 1. Bd. (331 S. m. 11 [7 Bildnis-, 1 Fkm.-]Taf.) 8. '15.
 5. —; geb. 7. 50; Luxusausg. 24. —

Rudolf Neupert jr., Verlagskonto in Plauen i. V.
Nebel, L.: Hinner der Front. Ernste u. heitere Erzählgn. u. Gedichte in vogtländ. Mundart. (64 S.) kl. 8°. ('14.) — 75

Moriz Perles, I. u. I. Hof-Buchhändler, Verlags-Konto in Wien.
Almanach, Pharmazeutischer. Kalender f. Apotheker, Militär-Medikamenten-Beamte, Studierende der Pharmazie etc. Red. v. Dr. Hans Heger. Neue Folge. 40. Jahrg. 1915. (IV, 237 S. u. Tagebuch.) kl. 8°. geb. in Leinw. 3. —

Georg Reimer in Berlin.
Südpolar-Expedition, Deutsche, 1901—1903. Im Auftrage des Reichsamtes des Innern hrsg. von Erich v. Drygalski. 35,5×26,5 cm.
 XV. Bd. 5. Heft. Zoologie. VII. Bd. 5. Heft. Kluge, H.: Die Bryozoen der deutschen Südpolar-Expedition 1901—1903. I. Die Familien Aetidae, Cellularidae, Bicellaridae, Farciminariidae, Flustridae, Membraniporidae u. Oribriniidae. (VII u. S. 599—678 m. 47 Abbildgn. u. 8 Taf.) '14. 21. —; Subskr.-Pr. 17. 60
 XVI. Bd. 1. Heft. Zoologie. VIII. Heft. Beiträge zur Kenntnis der Süswasserfauna des Kaplandes u. einiger subantarktischer Inseln. (100 S. m. 34 Abbildgn. u. 1 Taf.) '14. 14. —; Subskr.-Pr. 11. 70

Th. Schetter in Stuttgart.
Gottvertrauen. 2. Aufl. (7 S.) kl. 8°. '14. b — 10
Neuhöfer, G. A.: Mein Glaube. Nach N., ehemal. Diakonius bei St. Anna in Augsburg, gestorben daselbst 1816. Eine Mitgabe fürs Leben. (8 S.) kl. 8°. ('14.) b — 10

Johann Schreitmüller in Dresden - A.
Dellinger, Rud. C.: Durch Kampf zum Sieg! Streifbilder aus Deutschlands größter Zeit. (20 S.) 8°. '14. b — 30

Strecke & Schröder in Stuttgart.
Gerof, Stadtpfr. Gust.: Sei getreu bis an den Tod. Gedenkbuch an unsere gefallenen Helden. Mit e. Personalchronik. Text v. G. (60 u. 12 S. m. 1 Taf.) gr. 8°. ('14.) geb. in Leinw. 2. 80; m. Goldschn. b 3. 60

Belhagen & Alasing in Bielefeld.
Kinderlust. Ein Jahrbuch f. Knaben u. Mädchen von 8—12 Jahren, hrsg. v. Frida Schanz. 19. Jahrg. 2., veränd. Aufl. Mit 8 bunten Vollbildern nach Kunstwerken beliebter Maler, zahlreichen Reproduktionen u. erläut. Abbildgn. in Bunt- u. Schwarzdr. (VII, 200 S.) Lex.-8°. ('14.) geb. in Halbleinw. 5. 50
Putzger, F. W.: Historischer Schul-Atlas zur alten, mittleren u. neuen Geschichte. In 273 (farb.) Haupt- u. Nebenkarten. Bearb. u. hrsg. v. Alfr. Baldamus, Ernst Schwabe u. Jul. Koch. 37. Aufl. (XVI S. Text.) Lex.-8°. '14. 2. 30; geb. in Halbleinw. 2. 80; in Leinw. 3. —
Weihnachten 1914. Festgabe des Daheim f. unsere Krieger. Hrsg.: Hanns v. Sobeltis, Paul Osl. Höcker u. J. Höffner. Schriftleitung (i. V.): Hanns v. Sobeltis. (40 S. m. 3. 21. farb. Abbildgn. u. 2 [1 farb.] Taf.) 31,5×23 cm. ('14.) — 75

Verlag Wigman de Buer in München. (Nur direkt.)
Görg, Thor: Salzgeist. Ein lautes Freudenpiel. (164 S.) 8°. '14. b 2. 50

Verlagshaus für Volksliteratur und Kunst, G. m. b. H. in Berlin.
Roman - Perlen. (Mit je 1 Abbildg.) 16°. ('14.) b je — 10
 160. Bd. Schröder, Alfr.: Ich hatt' e. Kameraden... Sportroman. (96 S.)

W. Bobach & Co. in Leipzig.
Küchenkalender u. Wirtschaftsbuch. Mit erprobten Küchenszetteln f. alle Tage des Jahres u. zahlreichen, prakt. Winken f. die Hausfrau. 1915. (140 S. m. Abbildgn.) 26,5×16,5 cm. b — 50

Otto Bessel in Lübeck.
Hansa - Romane. kl. 8°. ('14.) b je — 10
 32. Bd. Flad, William: Mein Herz ist im Hochland. Liebesroman. (95 S.)

Frau S. Wichtrich in Bonn (Klosterstr. 50).
Wichtrich, Frau S.: Kriegslänge 1914. (20 S.) kl. 8°. ('14.) — 50; für Vereine — 20

Franz Wulf, Verlag in Warendorf i. W.
Festspielbühne. kl. 8°.
 Nr. 1 bildet: Hillmann, Frz.: Mobil!
 Nr. 2. Hillmann, Frz.: Das Kreuz v. Eisen. Ein vaterländ. Festspiel. (16 S.) ('14.) — 60
 Nr. 3. Hillmann, Rob.: Das beste Kreuz. Ein Kinderpiel. (16 S.) ('14.) — 60

Herrenbühne. kl. 8°. (Partiepreise.)
 Bisher nicht unter Sammeltitle.
 Nr. 101. Hillmann, Rob.: Das Vaterland ruft! Stimmungsbild aus den ersten Augusttagen 1914 in 1 Aufzug. (16 S.) ('14.) — 75
 Nr. 102. Ray, Th.: Michel paf' auf! Satirische Komödie auf die Kriegseignisse v. 1914. (30 S.) ('14.) 1. —
 Nr. 103. Hillmann, Rob.: Friede u. Liebe. Ein Weihnachtsbild aus Feindesland in 1 Aufzuge. (24 S.) ('14.) — 90

Hillmann, Frz.: Mobil! Ein Festspiel aus ernster Zeit. (15 S.) kl. 8°. ('14.) — 60
Jacoby, Alinda: Die Flammenzeichen rauchen. Vaterländisches Festspiel in 5 Aufzügen. (47 S.) kl. 8°. ('14.) 1. 25 (Partiepreise.) (Partiepreise.)

Kinderbühne. kl. 8°. (Partiepreise.)
 Bisher nicht unter Sammeltitle.
 Nr. 9. Hillmann, Rob.: Der Englein Krieg. Weihnachtspiel f. die Kinderbühne in 1 Aufzuge. (20 S.) ('14.) — 75

Mädchenbühne. kl. 8°. (Partiepreise.)
 Bisher nicht unter Sammeltitle.
 Nr. 15. Jacoby, Alinda: Friede den Menschen! Weihnachtspiel in 1 Aufzuge. (20 S.) ('14.) — 90

Volksbühne. kl. 8°. (Partiepreise.)
 Bisher nicht unter Sammeltitle.
 Nr. 14. Außerer, Alois: Die Löwen vom Schlüsselberg. (Jakob Namenlos.) Volksstück aus dem deutsch-französl. Kriege 1914 in 5 Bildern. (62 S.) ('14.) 1. 25

Fortsetzungen

von Lieferungswerken und Zeitschriften.

C. G. Bed'sche Verlagsbuchhandlung (Oskar Bed) in München.
Handbuch der inneren Verwaltung f. Bayern rechts des Rheins. Auf Grund der Werke von Dr. v. Kraus sowie von Frhrn. v. Pechmann u. Dr. Brettreich neu bearb. Hrsg. von Minist.-Dir. Jul. v. Henke. 3. Pfg. (S. 225—320 u. 2 S.) Lex.-8°. 2. 50

Jos. Kösel'sche Buchhandlung, Verlagskonto in Kempten.
Kriegschronik, Allgäuer, üb. die Ereignisse des Weltkrieges 1914. 13. Pfg. (S. 229—252 m. Abbildgn.) Lex.-8°. — 25

Simplicissimus-Verlag, G. m. b. H. in München.
Kriegs-Flugblätter des Simplicissimus. Red.: Dr. Reinhold Geheeb. Nr. 17. (4 S. m. Abbildgn.) 39×28,5 cm. — 10

Ullstein & Co. in Berlin.
Zeit, Die große, illustrierte Kriegsgeschichte. Red.: Dr. Jul. Beder. In Oesterreich-Ungarn: Ludw. Klingenberger. 3. Heft. (S. 41—60 m. 1 Taf.) 33,5×24,5 cm. — 30

Vogel & Vogel G. m. b. H. in Leipzig.
Granat-Splitter. Neueste illustr. Kriegsberichte. Hrsg.: Gust. Vogel. Red.: Alfr. Bohnagen. Nr. 16. (8 u. 4 S.) 34×25 cm. b — 10

Verzeichnis von Neuigkeiten, die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind.
 (Zusammengestellt von der Redaktion des Börsenblatts.)
 * = künftig erscheinend. U = Umschlag. I = Illustrierter Teil.

J. J. Arnd in Leipzig. 9280
Renatus: Portrait S. H. Papst Benedikt XV. in viel farbigem Kupferdruck. Blattgröße 40×50 cm. Bildgröße 28×36 cm. 3 N 50 S; in Rahmen: a) 12 N, b) 7 N 50 S.

<p>Friedrich Brandstetter in Leipzig. Weise: Deutscher Stil. 2 M; geb. 2 M 50 J.</p> <p>Breitkopf & Härtel in Leipzig. 1 M. Edition Breitkopf Nr. 4780: Unsere Feldgrauen.</p> <p>Jos. Drotleff, Kunstverlag in Hermannstadt. Sigerus: Siebenbürg. sächs. Leinenstickereien. 2. Serie.</p> <p>Globus-Verlag in Berlin. Deutsche Kriegspostkarte Sr. M. des Kaisers. Deutsche Kriegspostkarte J. M. der Kaiserin.</p> <p>G. A. Glöckner in Leipzig. Handelshochschulbibliothek von Apt. Band 16. Friedrich: Grundzüge des Völkerrechts. Geb. 4 M 50 J.</p> <p>A. Hartleben's Verlag in Wien. Semberger: Der europäische Krieg und der Weltkrieg. Heft 5. 40 J.</p> <p>Wilhelm Kloeres in Tübingen. Durch Kampf zum Frieden. 1. Haller: Warum und wofür wir kämpfen. 50 J.</p> <p>Loescher & Co. (W. Regenber) in Rom. Salvo: La guerra, la neutralità d'Italia e Guglielmo II. La Triplice Alleanza.</p> <p>Paul Mähler, Verlag in Stuttgart. *Goldene Worte in ernster Zeit. Eine Sammlung vorzüg. Gedichte u. Vorträge usw. Kart. 60 J; geb. 85 J. *Kl. Soldaten- u. Kriegerliederbuch. 15 J.</p> <p>C. S. Mittler & Sohn in Berlin. Wenn es gilt für's Vaterland! Kriegsbüchlein f. Studenten. 30 J.</p> <p>Friedrich Pustet in Regensburg. Benson: Freundschaft Christi. 1 M 90 J; geb. 2 M 80 J. Doering: Kreuz und Schwert. Kart. 1 M. Innentosler: Hofbauer-Gebetbuch. Leinwand m. Rotfchn. 1 M 70 J. Martindale: Christi junge Garde. 1 M 60 J; geb. 2 M 20 J. Mayrhofer: Was die Älter raucht. 1 M 40 J; geb. 2 M 40 J. — Durch Länder und Meere. 1 M 80 J; geb. 3 M. Precht: Des Kindes Paradies. 1. Bdchn. Geb. 1 M. Der heil. Kreuzweg nach Schmalzl. In Mappe 3 M 50 J.</p>	<p>9290 Reichenbach'sche Verlagsbuchhandlung Hans Wehner in Leipzig. 9279 Kriegslieder unserer Feldgrauen. Je 10 J. Wehner: Vaterländische Gesänge. Je 10 J.</p> <p>9290 Georg Reimer in Berlin. 9295 *Müller-Meinigen: Weltkrieg und Völkerrecht. Etwa 4 M; geb. etwa 5 M.</p> <p>U 2 D. R. Reisland in Leipzig. 9286 Lehmann: Die Hauptgesetze des menschlichen Gefühlslebens. 2. Aufl. 11 M; geb. 12 M 50 J. Herzog: Neufranzösische Dialekttexte. Mit grammatischer Einleitung und Wörterverzeichnis. 2. Aufl. 7 M; geb. 8 M. Rehme: Die Geschichte des Handelsrechts. 6 M. Sonderausgabe aus Ehrenberg, Handbuch des gesamten Handelsrechts. Faust von Goethe. Mit Einleitung und fortlaufender Erklärung herausgegeben von Schröer. 2. Teil. 5. Aufl. 6 M; geb. 7 M 25 J. Stern: Die logischen Mängel der Machschen Antimetaphysik und realistische Ergänzung seines Positivismus. 7 M. Sonderabdruck aus Vierteljahrsschrift für wissenschaftliche Philosophie und Soziologie. XXXVIII, 3. Massey: In the Struggle of Life. 12. Aufl. Geb. 1 M 50 J. — Wörterbuch dazu v. Harnisch. 30 J. Brunnemann u. Hofmann: Les Grandidier. 5. Aufl. Mit Plan von Paris geb. 1 M 60 J; ohne Plan 1 M 20 J. — Wörterbuch dazu 40 J. Keller: Spanisch für Kaufleute. 3. Aufl. Geb. 3 M. Passy: Le Français parlé. 7. Aufl. Kart. 2 M.</p> <p>Arwed Strauch in Leipzig. 9294 Schüler: In Waffen und Wahrheit. Kart. 50 J.</p> <p>Georg Thieme in Leipzig. 9283 *Kriegsdokumente. Erzählungen der Verwundeten der Kgl. Charité aus den Schlachten im Osten und Westen 1914, von Pütter und Kammer. 4.—8. Tausend. 1 M.</p> <p>Ullstein & Co. in Berlin. U I Ullsteins 3 Mark-Romane. v. Hoffensthal: Moj.</p>
--	---

B. Anzeigen-Teil.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Ich übernehme die Auslieferung für die Firma
Graphik-Verlag München
G. m. b. H.
in deren Verlag auch das
Zeit-Echo
Ein Kriegstagebuch für Künstler erscheint.
Preis für das Einzelheft 50 Pf. ord., 35 Pf. no., bar 30 Pf. no.
Näheres bitte aus dem an anderer Stelle dieser Nr. befindlichen Inserat zu ersehen.
Leipzig.
R. F. Koehler.

Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche, Teilhaber-Gesuche und -Anträge.

Verkaufsanträge.

Da ich bei längerer Dauer des Krieges mit einer Einberufung zum Landsturm zu rechnen habe, stelle ich meinen kleinen populär-wissenschaftl. Verlag zu annehmbarem Preise zum Verkauf. Selbstkosten der noch vorhandenen Vorräte ca. 9000 M. Angeb. erb. unt. Verlag Nr. 3165 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Durch den auf dem Schlachtfelde erfolgten plötzlichen Tod des Besitzers sieht sich dessen Witwe genötigt, die unter der Firma

Franz Michaelis
in Hermannstadt
(Siebenbürgen)

seit 1900 bestehende (1867 gegründete) Buch-, Kunst-, Musikalien- u. Schreibmaterialienhandlung zu verkaufen.

Nähere Auskunft erteilt
Frau **Hermine Michaelis**,
Buchhändlers-Witwe,
Hermannstadt (Nagyszeben).

Fertige Bücher.

Soeben erschien:

Neue Kriegslieder (Hindenburg, Weddigen, Zeppelin, Lüttich, Antwerpen usw.)
Kriegslieder unserer Feldgrauen
Kriegspoese nach bek. Melodien. Entstanden in grosser Zeit.
150 Stück = 1 Fünfkilo-Paket.
— Umfang je 32 Seiten in zugkräftigem Umschlag.
Preis: je 10 J ord. Partiepreis: 100 = M 8.— ord.
Barpreise: einzeln 6 J. 100 Stück = M 5.50, 1000 = M 50.—
Massenabsatz! Noch kein Nachlassen der Nachfrage!
Schaufenster-Artikel!

Vaterländische Gesänge und Soldatenlieder

Für das deutsche Volk und seine Krieger gesammelt von **Hans Wehner.**
= Innerhalb von 4 Monaten 160000 Stück bar verkauft! =
120 Stück = 1 Fünfkilo-Paket.

Reichenbach'sche Verlagsbuchhandlung Hans Wehner, Leipzig.

Ältere Verlagskataloge usw.

wolle man nicht makulieren, sondern einsenden an die
Bibliothek des Börsenvereins.

Zur bevorstehenden Kriegserklärung
Portugals!

Legen Sie jetzt im Schaufenster aus:

Spanien und Portugal als See- und Kolonialmächte

Prophetische Worte über Seemacht und Weltstellung!

VON

Dr. Kurt Simon

broschiert M. 4.70 ordinär, M. 3.50 netto, M. 3.25 bar
gebunden M. 5.50 ordinär, M. 4.10 netto, M. 3.85 bar

Glänzende Besprechungen! Wenn Sie sich
nur einigermaßen dafür verwenden, ist Ihnen
ein glänzender Absatz sicher.

Prospekte vorhanden.

Richard Hermes Verlag/Hamburg

Sie kamen.

Das Aufgebot erging, die deutschen Männer kamen,
„Wir melden uns! So macht an unsre Namen
Das Zeichen. Wir sind da, der König rief!“
Die deutschen Männer! Brüder, Väter, Söhne!
Jetzt ist erwacht, was lange allzutief
Im Herzen unsres Volks an reiner Schöne
Verborgten lag und was gedroht, zu sterben
Erstickt in Eigensucht und bösen Trieben.
Heut' stehn die Männer da als ihrer Väter Erben.
Es geht das gleiche große, heil'ge Lieben
Durch ihre Herzen wie vor hundert Jahren,
Ein Lieben, das nicht redet, sondern Taten tut.
Das sollst du, Deutschland, in der Not erfahren!
Sie bringen dir ihr frisches, junges Blut,
Sie bringen ihre Manneskraft, das beste Glück
Vom eignen Herd. Sieh, deine Söhne halten
Nichts, gar nichts mehr vor dir zurück.
Die deutschen Männer lernen wieder ihre Hände falten.
Dann ziehn sie aus auf schaurig harten Wegen,
Vielleicht macht bald der Tod ein Kreuz an ihre Namen;
Was tut's! Aus jeder Blutsaat wächst ein neuer Segen,
Weil Deutschland rief und alle, alle kamen!

M. Feesche.

Probe aus:

Vom segnenden Leid in harter Zeit

Gedichte von M. Feesche; Zeichnungen von E. Thomson.
In feinem Kartonband M. —.80. [20 Expl. mit 40%]

Gewidmet:

Den Freunden und denen, so mir verwandt,
Die mit blühender, blanker Wehre
Schreiben Lieder von Deutschlands Ehre
In Feindesland.

Heinr. Feesche, Verlagshandlung, Hannover.

Z

Soeben erschien:

G. S. Papst Benedikt XV.

nach einem Porträtgemälde von Prof. D. Renatus hergestellt in
vielfarbigen Kupferdruck
auf feinstem Kupferdruckkarton von der
Kunstanstalt F. U. Brockhaus, Leipzig.

Blattgröße 40 × 50 cm

Preis M. 3.50.

Bildgröße 28 × 36 cm

Papstbilder werden wohl in großer Zahl angeboten; aber doch keins, das nach einem lebenswahren Ölporträt in dem
Verfahren vervielfältigt wurde, das bei weitem am künstlerischsten wirkt,

dem Mehrfarben-Kupferdruck.

Das kostspielige und umständliche Reproduktionsverfahren des Kupferdrucks und seine vorzügliche Ausführung nach einem guten
Original verleiht dem Bilde den Wert eines Kunstwerkes, das in keiner Weise auf eine Stufe gestellt werden kann mit den Er-
zeugnissen der Massenfäbrikation nach billigen Photographien. Wenn trotzdem der Preis von 3.50 M. erheblich geringer ist als
er sonst für derartige Blätter verlangt wird, so findet das zwanglose Erklärung in der notwendigen Rücksicht auf die wirtschaft-
lichen Verhältnisse der Gegenwart.

Gerahmt liefere ich das Bild in zwei Ausführungen:

- a) 6,5 cm breiter Eichenrahmen mit starker Goldleiste u. sichtbarem weißen Papierrand, Bildgr. 52 × 62 cm Preis M. 12.—
b) 5 cm breiter Phantasierahmen mit schmaler Goldleiste ohne Papierrand, Bildgröße 38 × 42 cm Preis M. 7.50

Bezugsbedingungen:

Ungerahmt: M. 3.50 ord., M. 2.10 netto bar und 11/10. 1 Probeexemplar mit 50% für M. 1.75.

Gerahmt: a) M. 12.— ord., M. 8.— netto. 1 Probeexemplar M. 7.20 netto.
b) M. 7.50 ord., M. 5.— netto. 1 Probeexemplar M. 4.50 netto.

Leipzig, Salomonstr. 10.

J. J. Arnd.

Z

Deutsche und österreichische
Soldaten-Märsche

Das neueste Heft der
Musik für Alle

I N H A L T

A. Alte Armee-Märsche

1. Marsch in der Regimentskolonne
2. Der Dessauer-Marsch
3. Präsentier-Marsch
4. Marsch der freiwilligen Jäger

B. Von unseren Verbündeten

5. O du mein Oesterreich (Preis-Suppé)
6. Oesterreichischer Defilier-Marsch (Joh. Strauß Vater)

7. Kärnthner Liedermarsch

8. Neue türkische Hymne

C. Moderne Märsche u. Marschlieder

9. Als die Römer frech geworden (Nach J. Gungl)
10. Amerikanischer Redwing-Marsch (Kerry Mills)
11. Marsch der Flieger (Zepler-Fulda)
12. In der Heimat gibt's ein Wiedersehen (Wilh. Lindemann)

Preis 50 Pfennig

Verlag Ullstein & Co / Berlin und Wien

Als

Weihnachtsbücher

Z

empfehlen Sie in Ihrem
eigenen Interesse für:

Alle, die Tirol kennen und lieben gelernt haben:

Everilda von Pütz:
Neue Tiroler Dorfgeschichten.
225 Seiten. m. 2.60

Reimmichl:
Im Tirol drinn'. Neue Geschichten
aus den Bergen.
3.—5. Tausend. 374 Seiten. m. 2.60

Reimmichl:
Der Frauenbichler. Eine Tiroler
Geschichte.
354 Seiten. m. 2.60

Sinnige Leser:
Everilda von Pütz:
Das Ende vom Lied. Novellen.
258 Seiten. m. 2.60

Die reifere männliche Jugend:
J. A. Heyl:
Auf stürmischer Fahrt. Bilder und
Geschichten
für die reif. Jugend u. das Volk. Aus dem
Leben ein. deutschen Tirolers.
Drei Teile. 672 Seiten. m. 6.80

Das Reisepublikum:
Karl Domanig:
Die Fremden. Ein Roman aus der
Gegenwart. 258 Seit.
m. 3.40

Liebhaver urwüchsiger Poesie:
Anton Müller:
Kiesel und Kristall. Gedichte.
180 S. m. 2.60
In wachen Träumen. Gedichte.
160 S. m. 2.60

Wanderlustige und
Naturfreunde:
Josef Weingartner:
Durch Tirol. Wanderbilder.
185 Seiten. m. 2.60

Ernste junge Damen:
Hans Schill:
Was ist Wahrheit?
Briefe an eine junge Dame. 426 S.
m. 4.30

Jeden Tiroler in Ihrer Stadt:
J. A. Heyl:
**Volksagen, Bräuche u. Mei-
nungen a. Tirol.** Groß-8^o.
848 S. m. 8.50

Die Käufer ernster Gedichte,
besonders für Abnehmer des „Weltenmorgen“:
Eduard Hlatky:
Ander Schwelle des Gerichtes
Ein Streitgedicht ohne Ende.
I. Teil. 83 Seiten. m. 1.60

Freunde der Tiroler Küche:
Kreszenz Trebo,
Propsteiföchin in Innichen:
Tiroler Kochbuch mit besond. Rücksicht
auf bürgerl. Kreise
und Wirtschaften in Pfarrhöfen.
3., vermehrte Aufl. 211 Seiten. m. 2.60

Alles gebunden!

Auf diese Preise gewähren wir Ihnen bei Kommissionsbestellungen 25%^o, bei fester Rechnung 30%^o Rabatt.

Je ein Probeexemplar bis zum 25. Dezember d. J. bar mit 40%^o

Aberall
13/12

Ein gutes Weihnachtsgeschäft wünscht Ihnen die
Verlagsanstalt Tyrolia in Brixen a. E.

Roter
Bestellzettel.

Ⓜ

GRUNDZÜGE DES VÖLKERRECHTS

für Studierende und Laien

von **Professor Dr. iur. Julius Friedrich**

Dozent des öffentlichen Rechts an den Cölner Hochschulen

IV, 200 Seiten in Leinenband M. 4.50. (Gleichzeitig auch als Handelshochschul-Bibliothek Band XVI)

In unserer kriegsbewegten Zeit, in der die Beziehungen der Völker des Erdballes zueinander dem Kulturmenschen in einer Weise vor Augen treten wie nie zuvor, dürfte eine kurze Darstellung des „Völkerrechts“ berechtigtem Interesse begegnen. Das vorliegende Buch will dem Studierenden einen „Grundriß“ für das Studium bieten. Dem gebildeten Laien wird sich diese Einführung in das Völkerrecht als ein handliches Nachschlagebuch erweisen, in dem die gesicherten wissenschaftlichen Ergebnisse gesammelt und gesichtet sind.

Ich bitte zu verlangen!

G. A. GLOECKNER IN LEIPZIG

Ihrer Majestät
unserer allergnädigsten Kaiserin und Königin
Auguste Victoria
ehrfurchtsvoll gewidmet

Ⓜ

Kriegsdokumente

Erzählungen der Verwundeten der Kgl. Charité
aus den Schlachten im Osten und Westen 1914

Herausgegeben von

E. Pütter und **Dr. Kaminer**
Geh. Reg.-Rat, Verwaltungsdirektor der Kgl. Charité. Arzt an der I. medizinischen Klinik der Kgl. Charité.

Zum Besten der Angehörigen der Verwundeten

4.-8. Tausend

Preis 1 Mark. — Bezugsbedingungen: In Rechng. mit 25% und 13/12
Gegen bar mit 35% und 11/10

à cond. nur in beschränkter Anzahl! — Bestellzettel liegt bei.

Verlag von Georg Thieme, Leipzig

Daß jemand über seine standrechtliche Erschießung plaudert, dürfte jedenfalls zu den größten Seltenheiten gehören. Diese eigenartige Leistung vollbringt der berühmte Flieger Hellmuth Hirth in seinem neuesten Werke: „Meine Flugerlebnisse“, das eine zweite, wesentlich verbesserte und vermehrte Auflage seines berühmten Buches „20 000 Kilometer im Luftmeer“ darstellt und jetzt in Ferd. Dümmers Verlagsbuchhandlung, Berlin, erschienen ist.

Hirth schildert in den umfangreichen neuen Kapiteln allerlei von ihm entschleierte Fluggeheimnisse, plaudert aufs reizvollste von seinem Monaco-Sternflug, der 2 Meter unter der Meeresoberfläche im Hafen von Marseille ein so jähes Ende fand. Er erzählt von seinen Flügen in Frankreich und England, von seinen schlechten Erfahrungen mit dem Kreiselmotor. Er entwirft eine scharsumrissene Skizze, wie er sich die Zukunft des Flugzeuges denkt, und er geht dann zum Schluß auf seine angebliche standrechtliche Erschießung wegen Spionage ein und verliert auch hierbei seinen guten schwäbischen Humor niemals.

Soeben erschienen:

Hellmuth Hirth

Meine Flug-Erlebnisse

Zweite, durchgesehene und erweiterte Auflage von 20000 Kilometer im Luftmeer
Elegant gebunden ♦ Preis 5 M., 3.50 M. bar ♦ Partie 13/12

Alle großen Tageszeitungen bringen jetzt ausführliche und fesselnde, das Publikum in hohem Maße interessierende Besprechungen des Buches, wie nebenstehender Auszug eines Artikels einer größten Tageszeitung zeigt. Bei einiger Verwendung haben auch Sie

bestimmt einen großen Absatz

Hirth ist das gesuchte Weihnachtsbuch

Auslieferung nur bei den Barsortimenten
in Berlin ♦ Leipzig ♦ Stuttgart

Ferd. Dümmlers Verlagsbuchhandlung
Berlin W. 30

Verlag von O. R. Reisland, Leipzig.

Ⓜ Soeben erschienen, und bitten zu bestellen:

Die Hauptgesetze des menschlichen Gefühlslebens

von Alfred Lehmann.

Zweite, völlig umgearbeitete Auflage. Mit 19 Abbildungen im Text und 9 Tafeln. Die erste Auflage wurde von der kgl. dänischen Akademie der Wissenschaften mit der Gold-Medaille preisgekrönt.

27 Bogen gr. 8^o. *N* 11.—, geb. *N* 12.50.

Es erübrigt sich, noch einmal die Verdienste des dänischen Gelehrten zu erwähnen, der noch vor kurzem durch seine *Grundzüge der Psychophysiologie* wieder nachdrücklich auf sich hingewiesen hat. Er selbst sagt im Vorwort, dass die Hauptgesetze eigentlich keine neue Auflage, sondern ein neues Buch sei, hat also sicher gerade bei Abnehmern auch der ersten Auflage Erfolg.

Neufranzösische Dialekttexte

Mit grammatischer Einleitung und Wörterverzeichnis

von

Eugen Herzog

o. Prof. an der Univ. in Czernowitz.

Zweite, durchgesehene Auflage.

13³/₈ Bogen. Lex.-8^o. *N* 7.—, geb. *N* 8.—.

Die Herausgabe einer zweiten Auflage zeigt das immer grösser werdende Interesse an Mundarten und ist bei dem vollständigen Mangel an Textsammlungen ein gesuchtes Buch.

Der Verfasser verspricht im Vorwort die baldige Herausgabe eines Neuprovençalischen Lesebuchs, so dass also die *Sammlung Romanische Lesebücher* eine interessante Fortsetzung erfährt.

Ich bitte, den geeigneten Kreisen vorzulegen.

Als Sonderausgabe aus

Ehrenberg, Handbuch des gesamten Handelsrechts

wurde herausgegeben:

Die Geschichte des Handelsrechts

von

Paul Rehme

Prof. an d. Univ. Halle

14³/₄ Bogen. Lex.-8^o. *N* 6.—.

Es wird sicher allgemein begrüsst werden, dass es auch den wenigerbemittelten Kreisen ermöglicht wird, durch Herausgabe der *Sonderausgabe* die interessante *Geschichte des Handelsrechts* zu erwerben. Auch aussergerichtliche Gelehrtenkreise werden sicher Interesse für diese billige Ausgabe zeigen.

Faust von Goethe

Mit Einleitung und fortlaufender Erklärung herausgegeben

von

K. J. Schröer

Zweiter Teil

Fünfte Auflage. CXV u. 466 S. 8^o. *N* 6.—, gebunden *N* 7.25.

Diese beliebte Goethe-Ausgabe mit Erklärungen ist nun wieder vollständig in 5. Auflage zu haben und wird vom Publikum immer gern gekauft werden. Ich bitte sie vorzulegen. Durch ihre gefällige Ausstattung eignet sie sich auch gut als Weihnachtsgeschenk.

Die logischen Mängel der Machschen Antimetaphysik und die realistische Ergänzung seines Positivismus.

Von Dr. Viktor Stern.

Sonderabdruck aus Vierteljahrsschrift für wissenschaftliche Philosophie und Soziologie. XXXVIII. 3.

3 Bogen. Gr. 8^o. *N* 7.—.

Leipzig, 7. Dezember 1914.

Von der *Sammlung moderner Lesestoffe* sind wieder 2 Bändchen in neuer Auflage erschienen u. bitte ich die Gelegenheit zu benutzen u. den Lehrern als Lektüre vorzulegen. Die hohen Auflagen sprechen für die Beliebtheit der Bücher:

In the Struggle of Life.

Ein Lesestoff zur Einführung in die Lebensverhältnisse und die Umgangssprache des englischen Volkes. Von C. Massey. Für den Schulgebrauch bearbeitet von Dr. Albert Harnisch, Direktor des Reform-Realgymnasiums in Kiel. Mit einem Anhang: *Englisches Leben, Bemerkungen über Land und Leute und einem Plan von London*. Zwölfte Aufl. 9 Bogen. 8^o. Geb. *N* 1.50. **Wörterbuch dazu** von Dr. Albert Harnisch. 2 Bogen. *N* —.30.

Les Grandidier.

Eine Novelle in Gesprächsform zur Einführung in die Umgangssprache und in die Lebensverhältnisse des französischen Volkes. Von A. Brunemann und Dr. E. Hofmann. Mit Plan v. Paris. 5. Aufl. 8³/₄ Bogen. Geb. *N* 1.60. Ohne Plan *N* 1.20. **Wörterbuch dazu** 40 S. (Ein Seitenstück zu Masseys „Struggle“!)

Spanisch für Kaufleute.

Ein kurzes Lehrbuch der spanisch. Umgangs- u. Geschäftssprache. Mit einem Verzeichnis d. gebräuchlichsten kaufmännischen Vokabeln u. Ausdrücke. Von Dr. A. Keller, früher am Colegio del Porvenir in Madrid. Dritte Aufl. 11³/₄ Bogen. Geb. *N* 3.—.

Für kaufmänn. Fortbildungs- und Handelsschulen und den Privatunterricht. Das Buch ist in Anlage und Ausführung vorzüglich geeignet, den Schüler in schneller und leichter Weise mit Konversation und Korrespondenz des modernen Spanisch vertraut zu machen. — Eingeführt an den Handelshochschulen in Leipzig und Aachen, an Handelsschulen in Hamburg, Bremen, Plauen usw.

Le Français parlé.

Morceaux choisis à l'usage des étrangers avec la prononciation figurée par Paul Passy. Septième édition. 1914. 8¹/₂ Bogen. 8^o. Kart. *N* 2.—

O. R. Reisland.

Um Vaterland und Freiheit

Erster Band

□

Erstes bis dreißigstes Tausend

2 Mark

Am Freitag den 11. Dezember

abends werden in Leipzig die direkt Post oder Bahn verlangten Exemplare versandt.

Am Sonnabend den 12. Dezember

von morgens 8 Uhr ab liegen die über Leipzig verlangten Exemplare bei meinem Kommissionär Herrn Bernhard Hermann zum Abholen bereit.

Am Sonntag den 13. Dezember

wird in Berlin, Dresden, Wien zu meinem Staffelpromitt von folgenden Firmen, in deren Händen die Gesamtauslieferung für diese Plätze liegt, ausgeliefert:

Bezirk Groß-Berlin: J. Singer & Co., Gr. Präsidentenstr. 2, Amt Norden 8361.

Bezirk Dresden: Emil Richter, Pragerstraße.

Bezirk Wien: G. Szellinski & Co., Schottengasse 9.

Am Dienstag den 15. Dezember

wird alles, was in Leipzig noch nicht abgeholt wurde, den Herren Kommissionären zugestellt.

Die Gesamtauslieferung für Oesterreich-Ungarn übernahmen G. Szellinski & Co., Wien I, Schottengasse 9. Die Auslieferung der direkt und durch Kommissionär verlangten Exemplare wird von Sonntag den 13. Dezember an prompt erfolgen.

In Kommission kann ich leider in Rücksicht auf die rechtzeitige Erledigung der Barbestellungen nicht liefern.

Ich habe einer Anzahl von Kollegen Probedrucke meines Buches vorgelegt. Das allgemeine Urteil dürfte zusammenfassend sich am besten in dem einen Worte widerspiegeln: **vorzüglich**. Die Presse wird in diesen Tagen mit Besprechungen einsehen, das Publikum wird das Buch verlangen, halten Sie daher bitte als eisernen Bestand ständig eine Partie am Lager.

Bestellungen bitte ich nunmehr nur an meine Gesamtauslieferung in Leipzig, Bernhard Hermann, Talstraße 2, oder für Groß-Berlin, Dresden und Wien an die dortigen Spezialauslieferungen, die mit vollem Staffelpromitt abgeben, zu richten.

Hermann Montanus

Verlagsbuchhandlung in Siegen

Velhagen & Klasing in Bielefeld und Leipzig

□ **Die beste Absatzmöglichkeit**

bieten trotz der Masse ähnlicher Erscheinungen noch immer unsere

Kriegskarten

mit ihrem

vollständigen alphabetischen Verzeichnis
der in den Karten enthaltenen Namen

Die soeben erschienene neue Auflage der

Karte des französ.-belgischen Kriegsschauplatzes

bringt in ihren neuen Sonderkarten

Flandern und Artois

(Ostende — Dünkirchen — Calais — Lille — Arras — Amiens — St. Quentin)

Champagne und Französisch-Lothringen

(Reims — Chalons — Argonnen — Verdun — Toul — Nancy)

die gegenwärtig wichtigsten Kampfgebiete auf dem westlichen Kriegsschauplatze

Für diese nach durchaus zuverlässigem Material hergestellten Karten ist grosses Interesse sicher; ihr Massstab 1:500000 erlaubte die Wiedergabe von so zahlreichen Einzelheiten, dass die Karten selbst den weitestgehenden Ansprüchen genügen. Gleich guten Absatz verbürgen auch unsere übrigen nebenstehend aufgeführten Kriegskarten, die ständig auf Lager zu halten wir bitten.

- 10 Exemplare mit 50% Rabatt -

Velhagen & Klasing in Bielefeld und Leipzig

Karten des französisch - belgischen Kriegsschauplatzes

Dritte Auflage

Z

- 1. Nordöstliches Frankreich Maßstab 1:1000000
- 2. Antwerpen und Umgebung Maßstab 1: 300000
- 3. Flandern und Artois Maßstab 1: 500000
- 4. Champagne und Französisch-Lothringen . . . Maßstab 1: 500000

Mit einem vollständigen Verzeichnis der in den Karten enthaltenen Namen und Fähnchen zur Kennzeichnung der Truppenstellungen

Gesamtpreis geheftet 1 Mark ord., 60 Pf. netto

Karten zum Kriege gegen Russland

Zweite Auflage

- 1. Deutsch-Russische Grenzlande, Hauptkarte im Maßstab 1:2000000
- 2. Ostgalizien und Bukowina, Sonderkarte . im Maßstab 1:1000000
- 3. Westpolen, Sonderkarte im Maßstab 1:1000000

Mit einem vollständigen Verzeichnis der in den Karten enthaltenen Namen und Fähnchen zur Kennzeichnung der Truppenstellungen

Gesamtpreis geheftet 1 Mark ord., 60 Pf. netto

(Für den Feldgebrauch ist die Sonderkarte auch allein zum Preise von 50 Pf. erhältlich)

Der Orient

- 1. Karte der östlichen Balkanhalbinsel, Maßstab 1:2000000. 2. Karte von Konstantinopel und dem Bosphorus, Maßstab 1:200000. 3. Karte von Südrussland, Maßstab 1:4000000. 4. Karte von Kleinasien, Syrien, Unterägypten, Mesopotamien, Westpersien und Kaukasien, Maßstab 1:5000000.

Preis 80 Pf. ord., 50 Pf. netto

Die Nordsee und ihre Küsten

- 1. Übersichtskarte, Maßstab 1:3000000. 2. a) Die Deutsche Nordseeküste, Maßstab 1:1000000; b) Die Strasse von Calais und ihre Umgebung, Maßstab 1:1000000.

Zweite Auflage

Preis 80 Pf. ord., 50 Pf. netto

Österreichisch-Serbischer Kriegsschauplatz

(Diese Karte reicht im Norden bis Wien, im Süden bis Griechenland (nördl. Teil), im Osten bis ans Schwarze Meer und im Westen bis an die Adria). Maßstab 1:2000000. Format 55:67 cm.

Preis 80 Pf. ord., 50 Pf. netto

Deutschland in Ostasien

(I. Ostasien nördlicher Teil 1:10000000. — II. Ostasien südlicher Teil 1:10000000, mit Nebenkarten Schang-hai und Hong-kong 1:2000000. — III. Küste des Gelben Meeres 1:2500000. — IV. Schutzgebiet von Kiau-tschou 1:750000.) Format 55:70 cm.

Preis 80 Pf. ord., 50 Pf. netto

- 10 Exemplare mit 50% Rabatt -

Edition Breitkopf

Z

Nr. 4780.

Unsere Feldgrauen! Marsch- und Lagerlieder



Eine Sammlung von 58 der bekanntesten
Marsch-, Lager- und Vaterlandslieder
für Klavier mit übergelegtem Text

1 M. ord. — 60 Pf. netto

Textbüchlein hierzu 10 Pf. ord., 5 Pf. netto

Die Sammlung enthält nur Lieder, die „Unsere draußen singen“ und die wert sind auch daheim zu erklingen. Der Klaviersatz ist den Liedern entsprechend schlicht und einfach, aber doch äußerst klangvoll. Die Ausstattung des Bandes muß als vorzüglich bezeichnet werden, konnte doch für den Titel die prächtige Zeichnung, die Angelo Jank für das „Reservistenlied 1914“ schuf, mit Einwilligung der „Jugend“ verwendet werden. Bestellzettel anbei.

Z Zur Reisebung liegt bereit:

Wie lernt man einen guten deutschen Stil schreiben?

Von

Prof. Dr. Oskar Weise.

Brosch. M 2.—. Geb. M 2.50.

Der bekannte Verfasser wertvoller Werke für den Deutschunterricht will in seinem neuesten Buch durch Vorführung von musterhaften Stilproben und daran angeknüpfte Bemerkungen anregen. Das Werkchen ist ein hübsches Geschenk für Schüler höherer Lehranstalten.

Bitte sofort zu bestellen. Weißer Zettel.

Leipzig, den 9. Dezember 1914.

Friedrich Brandstetter.

Z

Neuheiten

aus dem

Verlag von Friedrich Pustet, Regensburg

Benson, H., **Die Freundschaft mit Christus.** Übersetzt von J. Schoetensack. 12°. M. 1.90, in Leinwandband M. 2.80.

Doering, D., **Kreuz und Schwert.** Des Christentums Kampf und Sieg. Gr. 8°. In steifen Umschlag kartoniert M. 1.—.

Innerkofler, P. A., **P. Hofbauer-Gebetbuch.** 48°. In Leinwandband mit Kotschnitt M. 1.70, in Leinwandband mit Goldschnitt M. 2.—, in Lederband mit Goldschnitt M. 2.40.

Martindale, E. E., **Christi junge Garde.** (St. Alloysius Gonzaga, St. Stanislaus Kostka, St. Johannes Berchmans.) 16°. M. 1.60, in Leinwandband M. 2.20.

Mayrhofer, J., **Was die Alster rauscht** und andere Skizzen und Novellen. 2. Aufl. 12°. M. 1.40, in Leinwandband M. 2.40.

— **Durch Länder und Meere.** Reisebilder. 12°. M. 1.80, in Leinwandband M. 3.—.

Prechtl, W., **Des Kindes Paradies.** Ein Büchlein für die lieben Kleinen und auch für große Christenleute gar herzig geschrieben. 1. Bändchen: Vom großen König. 12°. In Leinwandband M. 1.—.

Quartausgabe (Bildgröße: 15,5×21 cm; Papiergröße: 23×30 cm) in **Vierfarbendruck:**

Die 14 Stationen des heiligen Kreuzweges

nach Originalen von Fr. M. Schmalzl. (Lose Blätter in Mappe.) M. 3.50.

Bezugsbedingungen:

Ungebunden, bzw. kart. mit 33 1/3 %, gebunden mit 25 % und auf je 12 ein ungebundenes Freieremplar.

Soeben erschienen:

Hauptmann S. Salvo,
**La guerra, la neutralità d'Italia
e Guglielmo II.**

90 cts. netto.

Der Verfasser dieser Schrift, ein intimer Kenner politischer Vorgänge, steht ganz auf deutscher Seite; er spricht sachlich und vornehm über den Krieg, die italienische Neutralität und Kaiser Wilhelm II. Das Büchelchen ist von der hiesigen und auswärtigen Presse lebhaft kommentiert worden. Wir bitten zu bestellen.

La Triplice Alleanza

Ricordi, note, appunti di
un vecchio Parlamentare.

90 cts. netto.

Diese Dreibunds-Broschüre hat viel dazu beigetragen, die Stimmung der unabhängigen Zeitungen zugunsten des Dreibundes zu beeinflussen und das Publikum über das Lebensinteresse Italiens am Dreibund aufzuklären. Sie gibt eine interessante Geschichte des Dreibundes mit vielen im allgemeinen unbekanntem Pressenotizen besonders über die Entstehungsgeschichte des Bundes. Wir bitten, dieses wichtige Zeitdokument zu verlangen. Zettel anbei.

Loescher & Co. (W. Regenber) in Rom.

Künftig erscheinende Bücher.

**Goldene Worte
in ernster Zeit**

Herausgegeben von
Fr. Treugold

Eine vorzügliche Sammlung vaterländischer
Gedichte und Vorträge zu Feiern in Vereinen,
Schulen, Lazaretten usw.

Steif brosch. 60 s ord., geb. 85 s ord.

wird in Kürze erscheinen. Eine unserer großen
Zeit entsprechende derartige Sammlung fehlt und
war ein Bedürfnis!

Siehe weißen Verlangzettel.

Paul Mähler, Verlag, Stuttgart.

Ferner erscheint noch:

Kleines Soldaten- und Kriegerliederbuch
mit den neuesten und beliebtesten Liedern.

Preis 15 s ord.

Schönstes Weihnachtsbuch
❖ für Heer und Flotte ❖
sowie für alle Luftfahrer

In 8 Tagen kommt zur Ausgabe:

**Taschenbuch der
Luft-Flotten**

mit besonderer Berücksichtigung der
Kriegsluftflotten

II. Jahrgang 1915. Kriegsausgabe

Mit teilweiser Benutzung aml. Quellen
Herausgegeben von

F. Rasch und **W. Hormel**

Generalsekretär des Deutschen
Luftfahrerverbands

Kapitänleutnant a. D.

Mit etwa 500 Bildern, Skizzen, Schattenrissen
und 2 farbigen Tafeln.

Preis: hübsch und handlich gebunden
M. 5.- ord., 3.75 no., 3.60 bar; 11/10.

Das Taschenbuch der Luftflotten hat gleich bei Erscheinen
den begeisterten Beifall von Fachleuten und Laien gefunden.
Als Gegenstück zum Weyerschen Taschenbuch der Kriegslotten gibt
es in Wort und Bild einen sonst nirgends gebotenen vollständigen

Aberblick über die gesamten Luftflotten.

Die deutsche Luftflotte durfte aufgenommen werden, doch
mußten in diesem Kapitel, in Berücksichtigung des Krieges,
mancherlei Einzelheiten weggelassen werden.

Ein glänzendes Geschäft ist Ihnen sicher!

Senden Sie das Buch vor allem den Käufern des I. Jahrgangs
zur Fortsetzung und legen Sie es an wirksamer Stelle aus,
ebenso das Ihnen in den nächsten Tagen unter Band zugehende
Plakat. Ausführlichen illustrierten Prospekt stelle ich Ihnen in
jeder gewünschten Anzahl zur Verfügung. Ihre Bestellungen
wollen Sie mir sofort geradenwegs übermitteln. Zettel anbei.

Firmen, die sich besonders verwenden wollen,
bitte ich, sich mit mir ins Benehmen zu sehen.

München, 5. Dezember 1914.

J. F. Lehmann's Verlag.

**Unentbehrliches Handbuch für den
Luftkrieg**

Gegenstück zu Weyers Taschenbuch der Kriegslotten.

Neujahrs-
Karten!

mit Buchhändler-Wappen

in **Gold** und **7 Farben** mit und ohne Glückwunsch 100 St. blanco *M* 2.—, mit Glückwunsch, Namen und Wohnort *M* 3.—.**Kl. Oktav-Briefbogen** mit Wappen, wie oben à 100 St. *M* 4.—.Wiederverkäufer wie Sammler von Aufträgen erhalten **hohen** Rabatt.**Karten** mit schwarz-weiss-rottem Rand in versch. Gröss. 8×11, 9×14 u. 11×17 cm mit jedem beliebigen Eindruck. **Muster frei.**

Rud. Bechtold & Comp., Wiesbaden.

Neu erschien: Massen-Artikel!

F. Bettex

❖ **Der Krieg.** ❖

Preis: 20 Pf.

Jeder Sortimenter verkauft diese treffliche Broschüre vom Kadentisch! Bettex ist durch f. Werke: „Naturstudium u. Christentum“, „Lied d. Schöpfung“ u. a. in weiten Kreisen bekannt.

Ein Sortiment übernahm 500 Expl. fest! Da ich bis zu 30 Expl. bar mit Rem.-N. liefere, ist ein Risiko ausgeschlossen. Später hoffe ich auch à c. lief. zu können. Auslief. in Leipzig! Düsseldorf 112.

E. Schaffnit, Verlag.

Wilhelm Engelmann in Leipzig und Berlin.

② Ende dieses Monats erscheint mein dritter Nachtrag zum Jubiläumskatalog 1811—1911:

Verlagsbericht 1914

3 Bogen gr. 8°.

(Kostenlos.)

Ich erbitte umgehende Angabe Ihres Bedarfs auf beiliegendem weissen Bestellzettel.

Leipzig, 10. Dezember 1914.

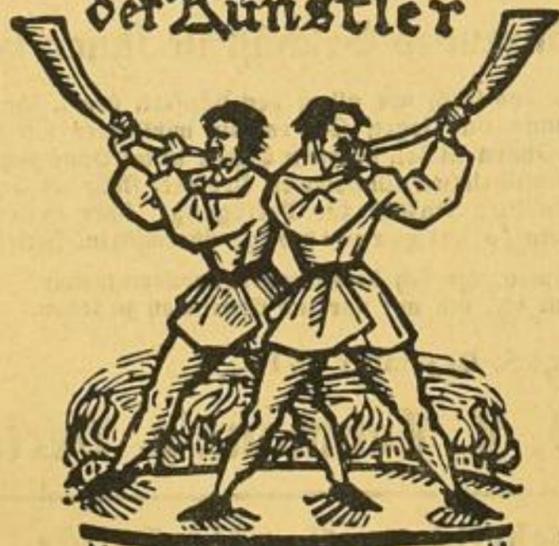
Wilhelm Engelmann.

Ältere Verlagskataloge usw.

bittet man nicht zu makulieren, sondern einzusenden an die Bibliothek des Börsenvereins.

② **Kunstverlag Jos. Drotleff, Hermannstadt, Siebenbürgen**

Soeben erschienen:

II. Serie**Sigerus, Siebenbürg. sächs. Leinenstickereien**18 Tafeln in Farbendruck, mit Vorwort und erläuterndem Text samt Aufbewahrungsmappe brutto *M.* 8.50 mit 25% Rabatt.**Zeit=Echo**
Ein Kriegs-Tagebuch
der Künstler**1914**

Graphik-Verlag München

Heft 4 ist erschienen

Es enthält:

Literarische Beiträge

von Arno Holz, Alfred Kerr, Paul Scheerbart, Georg Simmel, Alfred Wolfenstein

Original-Lithographien

von René Beeb, Friedrich Feigl, Willi Geiger, Alfred Kubin, A. W. Pellegrini

Alle 14 Tage erscheint ein HeftEinzelheft 50 Pf. Folge von 4 Heften *M.* 1.75Numerierte Sonderausgabe (1—200) *M.* 1.—Bar mit 40%, in Kommission mit 30%Auslieferung durch *H. F. Koehler*, Leipzig

Ⓢ

In den nächsten Tagen erscheint:

Ⓢ

Wenn es gilt fürs Vaterland!

Ein Kriegsbüchlein für Studenten

Ladenpreis 30 Pfennig, Händlerpreis 20 Pfennig und 11/10

25 Exempl. (Ermäßigter Partie-Ladenpreis M. 6.25) für M. 4.50 bar

100 Exempl. (Ermäßigter Partie-Ladenpreis M. 20.—) für M. 15.— bar

Burschen heraus! Der Ruf, der so oft zur Friedenszeit in froh bewegter Stunde aus dem Kreise unserer akademischen Jugend ertönte, ist nun zum Feldgeschrei geworden. Tausende und Abertausende deutscher Studenten sind ihm gefolgt, haben Hörsaal, Fechtboden und Kommerstafel verlassen, um fürs Vaterland zu kämpfen. Dort in den Vogesen und auf Flanderns blutigen Schlachtgefilden, in Ostpreußen und in Polen haben sie die Feuertaufe empfangen und ihre Begeisterung, Burschentugend und Vaterlandsliebe mit Heldentat besiegelt.

Wenn es gilt fürs Vaterland, Treu die Klingen dann zur Hand!

An sie wendet sich dieses von einer Reihe namhafter Akademiker verfasste warmherzige und geistvolle Kriegsbüchlein. Seine vielseitigen Beiträge sollen den Studenten im Felde anregen und anleiten, namentlich über die großen sittlichen Probleme des Kampfes fürs Vaterland nachzudenken und sie innerlich zu verarbeiten. „Wir wollen euch das Schwert des Geistes schärfen, daß ihr als rechte milites es schwingen könnt in heiliger Hermannsschlacht. Es ist ja doch zuletzt der Geist, der sich den Körper schafft und ihn zum Siege stählt. So mag euch Tapferen die Geisteswissenschaft zur schimmernden Wehr werden und all ihre großen, guten Gedanken zur Waffe, die euch unüberwindlich macht.“

Wir bitten namentlich die Handlungen in Universitätsstädten, sich tätig für das mit hoher Begeisterung geschriebene echt deutsche Büchlein zu verwenden und es angelegentlich den daheim gebliebenen Kommilitonen und den Angehörigen der im Felde stehenden Studenten sowie den studentischen Verbindungen und Vereinen, ferner den Universitätslehrern, den alten Herren usw. zur Sendung ins Feld als Liebesgabe zu empfehlen.

Berlin SW. 68.

E. S. Mittler & Sohn.

Verlag der Buchhandlung Kloeres ♦ Tübingen.

Ⓜ

In 8 Tagen erscheint:

Ⓜ

Durch Kampf zum Frieden

Tübinger Kriegsschriften

I.

Warum und wofür wir kämpfen?

von

Universitäts-Professor Dr. F. Haller.

Preis: Mark -.50 ordinär, Mark -.37 netto, Mark -.33 bar und 11/10.

♦♦ 25 Exemplare mit 50%. ♦ 4 Probeexemplare für Mark 1.-. ♦♦

Ⓜ

In unterzeichnetem Verlage erscheint demnächst:

In Waffen und Wahrheit

Deutsche Kriegslieder 1914

von

Gustav Schüler

➔ Zum Besten der Kriegsnotspende ➔

64 Seiten kl. 8°. Gefällige Ausstattung.

Kartonierte 50 Pf. Ladenpreis, bedingt 37 Pf., bar 35 Pf. Frei-Exemplare 11/10.

➔ Einmal zur Probe 5 Exemplare für M. 1.25 bar (50% Rabatt). ➔

50 Expl. für M. 10.— (60% Rabatt) — 100 Expl. für M. 18.— (65% Rabatt).

Wie Gustav Schüler in seinen Balladen von den Kämpfen und Siegen des Menschengeschlechtes erzählte, so schildert er jetzt in wichtigen Versen das namenlos heftige Ringen des deutschen Volkes. Von der Schwertweihe und dem Auszug in langer Reihe die erschütternden Ereignisse der letzten Monate! Wer geglaubt hatte, der „Gottsucher“ sei nur frommer lyrischer Töne fähig, der wird von manch einem der Rabinettstücke dieser Sammlung erschüttert sein. — Die unvergleichliche Anschaulichkeit und Kraft der Sprache fordern bei vielen dieser Gedichte geradezu zum Vortrag heraus.

Gustav Schüler hat den Wunsch, daß diese Sammlung in Massen ins Volk dringe. Der billige Preis, die gefällige Ausstattung, sollen dies ermöglichen. Wer von den Herren Kollegen, die den „Gottsucher“ lieben, will mithelfen, dem „Kämpfer“ die Wege zu ebnen, auf denen er seinem deutschen Volke in ernster Zeit etwas zu sagen hat? Der Ertrag fließt der Kriegsnotspende zu.

Verlag von Arwed Strauch in Leipzig



Voranzeige.

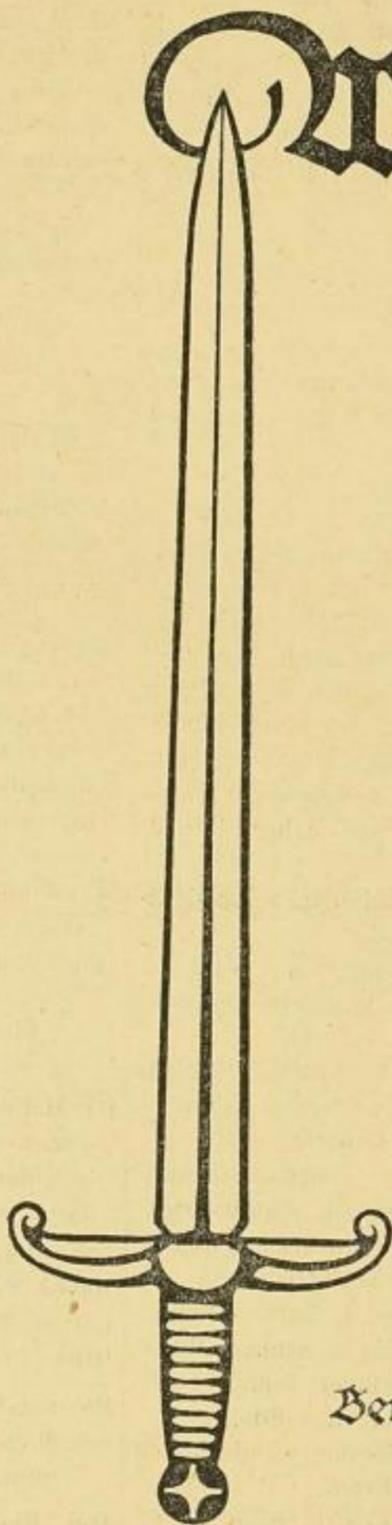


Mitte Dezember wird in meinem Verlage erscheinen:

Ⓜ

Weltkrieg und Völkerrecht

Eine Anklage gegen die Kriegs-
führung des Dreiverbandes
von
Dr. Müller (Meiningen)
M. d. R.



Berlin 1914 · Verlag von Georg Reimer

Preis geheftet zirka 4 Mark

— Partie 13/12 —

Gebunden zirka 5 Mark

Der Staat, der am öftesten vertragliche Gelöbniße gebrochen und das Völkerrecht mit Füßen getreten hat, spielt sich als Vertreter des Völkerrechtes auf! Der Verfasser zeigt, wie der Verlauf des Krieges die Unvollkommenheit des geltenden Völkerrechtes dartut und die dringliche Notwendigkeit seiner Ausgestaltung und seiner Bürgschaften.

Dies Buch ist nicht nur eine völkerrechtliche Anklage gegen die barbarische Kriegsführung des Dreiverbandes, sondern auch eine Ehrenrettung der deutschen Kriegsführung gegen die Verleumdungen unserer Gegner — möge es eine Waffe der Aufklärung für deutsche Sitte und deutsche Rechtsliebe sein! —

Ich bitte um Ihre Bestellung. Verlangzettel anbei.

Berlin, 7. Dezember 1914

Georg Reimer

Schönes und praktisches Weihnachtsgeschenk

Z für unsere Kleinen!

Die bereits im Mai ange-
kündigte **Neuaufgabe** meines
Bilderbuches

Das luftige Jahr

ist jetzt fertiggestellt und kann
durch die Auslieferungstelle mei-
nes Kommissionärs Herrn J.
Goldmar in Leipzig bezogen
werden.

№ 3.— ord, № 2.25 netto,

№ 1.80 bar. 7/6 Exemplare
mit 50% Rabatt.

1 Probeexemplar № 1.50 bar.

Bei der hübschen Ausstattung,
dem billigen Preise und dem hohen
Nutzen dürfte es für Sie leicht
sein, Partien dieses schönen Werk-
chens abzusetzen, und bitte ich höf-
lichst um baldgef. Dedung Ihres
Bedarfes.

Hochachtend

Kaiserslautern.

Julius Steinmanns Verlag.

Fortsetzung der fertigen Bücher
siehe nächste Seite.

Angebotene Bücher.

Reizendes

Weihnachtsgeschenk
für Bücherfreunde!

Deutsche Lieder zu Schutz und Trutz.

(Aus Warbach's Volksbüchern.)
Leipzig 1841.

Orig.-Ausg. Kl. 8^o. 168 S.
z. T. stoffl. Mit 6 Holzschn.
109 unserer schönsten Vater-
landslieder mit 6 kräftigen
Holzschnitten in der charakt.
Art der 40er Jahre.

Je 50 $\frac{1}{2}$ no. bar u. 13/12.

Ein ganz apartes, reizendes
Weihnachtsgeschenk für literar.
gebild. u. biblioph. Kunden.

Durch Auslegen im Fenster
und gleichzeitige Vorlage mit
der modernen patriot. Literatur
spielend zu verkaufen. Viele
Sortimenter und Antiquare be-
zogen bereits Partien nach.
Ich gebe die kleine Restauflage,
soweit der Vorrat reicht, zu
obigen Bedingungen ab und
bitte direkt zu verlangen! **Für
das Weihnachtsgeschäft
habe ich eine Anzahl von
Exempl. eleg. karton. binden
lassen, die ich für je M. 1.—
no. bar u. 13/12 liefere.**

Edmund Meyer,
Buchh. u. Antiqu.,

Berlin W. 35,
Potsdamerstr. 27 B.

M. Plass in Bonn a. Rh.:

Suhr, Hamburg. Trachten. Gr.Fol.
(1808.) Mit 37 kolor. Bildern.
Rotlederbd. **Pracht-Expl.**
Gef. Gebote direkt.

Friedrich Pouch in Merseburg:

1 Lexikon d. ges. Technik. Hrsg.
v. Lueger. 2. (neueste) Aufl.
In 8 Bdn.

1 Sachs-Villatte, enzyklop. franz.-
dtschs. u. dtsh.-franz. Wörter-
buch. Grosse Ausg. I. Franz.-
Deutsch. 6. Aufl. 1887. Geb.

1 — do. II. Dtsch.-Frz. 5. Aufl.
1886. Geb.

H.A. Kramers & Sohn, Rotterdam:
The Studio. Autumn 1914.

Modern Illustration. M 5.— netto.

Gesuchte Bücher.

* vor dem Titel = Angebote
direkt erbeten.

J. Ladyschnikow Verlag, G. m. b. H., Berlin W. 50, Rankestr. 33:

*Russische Bücher (Ausg. bis 1900)
u. Zeitschriften, auch einz. Nrn.,
jedoch nur solche, die im Aus-
lande n. nicht in Russland er-
schienenen.

Ausführliche Angebote direkt.

M. Lengfeld'sche Bh. in Cöln:
Angebote direkt.

*Appel, kurzgef. Kirchengesch. f.
Stud. 4 Bde.

*Windelband, Lehrb. d. Gesch. d.
Philosophie.

*Külpe, Einleit. in d. Philosophie.

Martin Breslauer in Berlin W. 15,
Kurfürstendamm 29:

*Autographen v. Theodor Kühler.

*Dramatische Werke d. Frhrn.
Adolf Knigge. 1752—96.

Paul Gottschalk in Berlin:

*Ztschr. f. wissensch. Zoolog. Bd.
2, II, III od. kplt. Bd. 5; Bd. 9,
H. I; Bd. 10, H. II; Bd. 11, H. I;
Bd. 12, H. IV; Bd. 13, H. I, II;
Bd. 14, H. III; Bd. 15—18; Bd.
19, H. I; Bd. 21.

*Götting. Gelehrte Anzeigen 1763,
1764, 1794, 1810.

*Sitzungsber. d. Wiener Akad.
Phil.-hist. Kl. Bd. 1, 2, 33—36,
38—40, 77.

*Moskau. Bull. de la Soc. d. na-
turalistes. Bd. 1—30.

*Arch. f. öffentl. Recht. Kplt. u.
Bd. 5, einz.

*Oest. botan. Gesellsch. Bd. 4—7.

*Gesundtsingenieur (Rohrleger).
Bd. 1.

*Isis (Oken). 1829—48.

*Pharmaz. Ctrbl. 1830—34.

*Ber. d. Chem. Gesellsch. Bd. 2.

*Finanzarchiv. Kplt. u. einz.

*Archäolog. Ztg. Kplt. u. einz.

Erslev & Hasselbaleh, Kopenhagen:
Siebeck, Gesch. d. Psychol. 1. Tl.
2. Heft.

H. Schrag in Nürnberg:

*Hauser, Anleitg. zur Technik d.
Oelmalerei.

*Schulze-Gävernitz, engl. Imper.
Weyers Taschenb. d. Kriegsflo-
t. 14. Jahrg. 1913; 15. Jg. 1914.

Stuhr'sche Buchh. G. m. b. H. in
Berlin W. 50:

Müller-Pouillet, Handb. d. Physik.
Bd. 2.

Drude, Physik des Aethers.

Winkelmann-Rutzki, Optik.

Mohr, Theorie d. optisch. Instrum.

Hahn, Gesch. d. preuss. Vater-
landes. Neueste Aufl.

Serig'sche Buchh. in Leipzig:

*Campe, Entdeckung v. Amerika.
Nur 25. Aufl. 1882.

*Falkenhausen, Ansiedlerschicks.

*Falkenhorst, Weltentdecker und
Weltumsegler.

*Funke, dt. Siedlungen üb. See.
*Götzen, durch Afrika von Ost
nach West.

*Halle, Amerika.

*Hentschel u. Merkel, Umschau in
Heimat u. Fremde. Bd.: Dtschl.

*Langhans, deutscher Handel u.
Verkehr in Mitteleuropa.

*— das deutsche Land.

*— fremde Volksstämme i. Deut-
schen Reich.

*Lumholtz, unter Menschenfress.

*Meereskunde. Sammlung volks-
tüml. Vorträge. Jahrg. 1 u. 2.
Heft 1—24.

*Paquet, Anatolien u. seine deut-
schen Bahnen.

*Purtscheller, üb. Fels u. Firn.

*Richter, Otto, Wanderungen dch.
Deutschland. 3 Bde.

*Ritter, Buch d. Entdeckgn. 24. A.

*Rohrbach, im vorderen Asien.

*Sammlung Schubert:

Grossmann, Versich.-Mathemat.

Pflieger, element. Planimetrie.

*Schwabe, mit Schwert u. Pflug in
Deutsch-Südwestafrika.

*Steinen, unter d. Naturvölkern.

*Studer, üb. Eis u. Schnee. Bd. 3.

*Trinius, Thüringer Wanderbuch.
Alte Ausgabe in 8 Bdn.

*Widmann, Sommerwanderungen
u. Winterfahrten.

Paul Gottschalk in Berlin:

*Photogr. Mitteilgn. Bd. 38. 45.
Auch def.

*Berichte d. preuss. Abgeordnet-
Hauses. Alles vor 1860 od. kplt.

*— d. Herrenhauses. Alles vor
1860 od. kplt.

*Göttingen. Abhandlgn. 1—7.

*— Nachrichten. 1845—48, 1856,
Nr. 2; 1858, Nr. 25; 1860.

*— Nachrichten. Phil.-hist. Klasse.
1904, 1906—08.

*Göttingen. Gelehrte Anzeigen.
1739, 41—47, 59, 63. Auch def.
u. 1859 kplt.

G. E. C. Gad's Bogh., Kopenhagen:

*Orelli, Weissagung.

Gilhofer & Ranschburg in Wien I,
Bognergasse 2:

*Heber, Böhmens Burgen. Auch
einzelne Bde.

*— Mährens Burgen. A. e. Bde.

*Ansichten v. böhm. Schlössern.
Lithogr. v. Rau.

*Schütte, alte Spitzen u. Stickerei.

*Sitzungsberichte d. Akad. d. Wiss.
Wien. Mathem.-naturw. Kl. Bd.
XLIV. 2. Abt.

*Sitzungsberichte ü. d. feierl. Sitz.
d. Akad. d. Wiss. in Wien 1876.

*Redtenbacher, Ludw., Tentamen
dispositionis generum et spe-
cierum Coleopterum pseudotri-
merorum Archiduc. Austriae.
Diss. inaugural. Vindob. 1844.

*Redtenbacher, Ludw., quaedam
genera et species Coleopterum
Archiduc. Austriae nondum de-
scripta. Dissert. inaug. Vindo-
bon. 1844.

Ludwig Röhrscheid in Bonn:

*Romanische Studien, hrsg. von
Böhmer. H. 1 u. 2.

*Jastrow, Ernestes u. Heiteres aus
d. Theaterwelt.

*Wundt, Grundr. d. Psychologie.

*Ebbinghaus, Grundz. d. Psychol.

*Spitta, Joh. Seb. Bach. 2 Bde.

*Guttman, mediz. Terminologie.

*Mangoldt, Einführg. i. d. höh. Ma-
thematik.

*Höcker, Jederzeit kampfbereit.

*Riesser, d. dt. Grossbanken.

*Friedlein, Repet. d. Philosophie.

Albert Neubert in Halle a. S.:
Gloël-Wohlleben, d. Weg z. Prak-
tikum. Bd. 7.

Fürst Bismarck. Bd. 12. 13. (Coll.
Spemann.)

Hj. Möller's Univ.-Buchh. in Lund
(Schweden):

*Endemann, die nationalökonom.
Grunds. d. kanon. Lehre. 1863.

A. Meissner in Aarau:
Meyer, Poetik.

Leunis, Synopsis d. Zool. 2 Bde.
Hilfe 1914, Heft 32—35.

Passage-Bh. Rich. Müller in Jena:
Schilling, durch d. Gartens kleine
Wunderwelt.

Der Buchladen Kurfürstendamm
in Berlin W. 15-Charl.:

*1 Rilke, d. Weise v. Liebe u. Tod.
1. Aufl.

Carl v. Hölzl in Wien I:
*Max Waldstein. Alles v. ihm.

Muthesius, Landhäuser.

Grosses Handbuch d. Philatelie.
(Soweit erschienen.)

Folnesics, Porzellan-Werk.

Böcklin-Werk. 4. Folge. (100 N.)

*Schmidt, Farbenphotographie.

*Allers, Circus Renz.

*Circus Busch-Alb. 4^o. (Schnäbeli.)
Was sich d. Circus erz. (50 $\frac{1}{2}$.)

Rahel, wider die Natur. (1863,
Janke.)

Fertige Bücher ferner:

Z

A. Hartleben's Verlag in Wien.

Am 7. Dezember 1914 erschien:

Heft 5

Der europäische Krieg und der Weltkrieg

Historische Darstellung der Kriegereignisse von 1914—

Von **Andreas Hemberger**, Redakteur.

Mit vielen Illustrationen, Karten u. Plänen. — In etwa 40 Heften zu 4 Bogen (32 Seiten) Inhalt Quartformat. Jedes Heft 40 Pfennig

Keine Kriegschronik, sondern eine Kriegsgeschichte!

Heft 1 40 Pfennig.

In jeder Anzahl zur Verfügung. Ab 10 Fortsetzung gratis.

Versendungsschleifen, Streifen für die Auslage, Prospekte, beliebig gratis zu Diensten

Bezugsbedingungen der Fortsetzung:

Einzelne Exemplare 33 1/3 %, ab 10 Exemplare 40 % (und Heft 1 gratis), ab 20 Exemplare 50 % bar (und Heft 1 gratis)

Ab 50 Exemplare Fortsetzung 50 % und Heft 1 (unbeschränkt) und Heft 2 (in der Höhe der Kontinuation) gratis

Der europäische Krieg u. der Weltkrieg.

Von **A. Hemberger**

Heft 5

Wir liefern:

Heft 1 in jeder Anzahl zum Vertriebe

Kontinuation:

Einzelne Exemplare mit 33 1/3 %
ab 10 Exemplare 40 % u. Heft 1 gratis**Das Werk erringt sich
täglich größeren Erfolg**

Besondere Vorteile! Besondere Vorteile!

Ab 20 Expl.

50 % bar und Heft 1 gratis

Ab 50 Expl.

50 % bar und Heft 1 (unbeschränkt) und
2 (in der Höhe der Fortsetzung) gratisUmtauschrecht der Hefte
während der Kriegsdauer beliebig eingeräumt

Das historische Werk „Der europäische Krieg und der Weltkrieg“ wird in den Zeitgenossen jene Stimmungen festhalten, die sie in dieser Zeit selbst empfanden, und ihnen die Ereignisse darstellen, wie sie selbst sie erlebten. „Der europäische Krieg und der Weltkrieg“ soll aber auch den kommenden Geschlechtern übermitteln, wie dieser Riesenkrieg über Europa hereinbrach, wie sich das große Schicksal vollzog, das Lüge und Mord über die Alte Welt heraufbeschworen haben. Mit Gewissenhaftigkeit und Treue werden die Gründe dieses Krieges und sein Verlauf gezeichnet werden, und nicht nur ein anschauliches und großartiges, sondern auch ein objektiv richtiges Bild wird entstehen, das den strengsten Anforderungen gerecht wird, die man an den Geschichtsschreiber stellen kann. Gute Illustrationen, Karten und Pläne werden den Verfasser in dem Bestreben unterstützen, ein Wirklichkeitsgemälde zu entwerfen, das den Zweck hat:

der Mitwelt die Stimmungen, die Geschehnisse und Erlebnisse dieser großen Zeit zu bewahren,
der Zukunft ein Quellenwerk, ein unanfechtbares historisches Dokument zu sein.

Wir erbitten Ihre Verwendung für dieses schöne und dankbare Unternehmen.

A. Hartleben's Verlag

Gesuchte Bücher ferner:

Caritas-Buchh. in Freiburg i. B.:

*Bisping, Erklärg. d. Evangelien nach Johannes. (Aschendorff.)

*Corpus juris civilis. I.

*Luegs Realkonkordanz. Bd. 1. 2. Angebote direkt erbeten.

J. Max & Comp. in Breslau I.:

Dietz, Taschenb. d. Militärrechts f. Kriegszeiten.

Paulsen, Kant.

Grupp, Kulturgeschichte d. röm. Kaiserzeit.

Registerbd. zu Varnhagen v. Ense, Tagebüch. (Bd. 13-14.) Brockh.

Meinecke, Weltbürgertum.

Burckhardt, Kunstwerke d. belg. Städte.

H. Warkentien in Rostock i. M.:

*Freytag, die Ahnen. VI.

*Manno, ein süßer Knabe.

Hans Lommer in Gotha:

Thüringer Kalender. Kplt. u. e. Exlibris, — Stammbücher, — Glückwunschkarten.

Thüring. Chroniken u. Ansichten.

Deutsche Klinik, v. Leyden u. Kl. Bd. 2. 12—14. Origbd.

Selbstmordliteratur (dauernd).

L. Hornickel's Bh. in Nordhausen: Willkomm-Lange, Prodromus flo-rae Hispanicae. (1861—93.)

Martinus Nijhoff im Haag:

Trog, Jac. Burckhardt. 1898.

Hottenroth, Trachten d. Völk. 2.A.

Meissonier, Oeuvres. Frkf. 1889.

Deussen, 60 Upanishads d. Veda. 2. Aufl.

F. L. Mattig'sche Bh. in Altona:

*Tausendjähr. Kalender.

*Liliencron's Werke. Bd. 9. 11—14. Grün.

C. Strauss in Chemnitz:

*Bardey-Pietzker, algebr. Gleich. 5. u. 6. Aufl.

*Hinzpeter, Kaiser Wilhelm II.

Gebr. Drucker in Padua:

*Thrige, Res Cirenensium. Kopenhagen 1828.

*Grupp, allg. Kulturgesch. der Kaiserzeit. 2 Bde.

Struppe & Winckler, Berlin W. 35:

Friedberg, Verf.-Ges. d. evangel. Kirche. Erg.-Bd. 3. 4.

Gareis, patentrechtl. Entscheidgn. Zeitschr. f. Urheberrecht.

Blätter f. Patentwesen.

Loening, Verw.-Recht.

Johs. Schergens in Berlin W. 30:

Kargel, Licht u. Schatten.

Gustav Neugebauer in Prag:

*Codex Marianus glagoliticus, ed. Jagić. 1883.

Burgersdijk & Niermans, Leiden:

*1 Südarab. Expedition in Wien. Bd. 1. 2. 3. 5. 9. 10 u. f.

*1 Kronecker, ges. Werke. 3 Bde.

*1 Laguerre, Oeuvres.

*1 Tschébischeff, Oeuvres.

*1 Head, Catalogue of coins in Central Greece. 1884.

*1 Naumann-Zirkel, Elemente der Mineralogie.

*1 Callimachus, ed. Schneider. 1870. 2 Bde.

Neuer Verein f. dtische Literatur

A. Bolm in Berlin SW. 61:

v. Woltmann, Memoiren. 1874.

M. Rieger'sche U.-Bh., München:

Hauser, Stillehre. Wien 1877-80.

Gellius, attische Nächte.

Otto Enslin in Berlin NW. 6:

*Detzel, christliche Ikonographie.

*Pflügers Archiv. Serie.

- Richard Bertling** in Dresden-A.:
- *Ammon, Pferdezucht d. Araber. 1834. — Auch sonst alles über arabische Pferde, in jeder Spr.
 - *Freimaurer. Hochgrade. Alles.
 - *Gottsched. Alle rhetor. Schriften desselben, insbes.: Vorübungen der Beredsamkeit, — gesamm. Reden, — akadem. Redekunst.
 - *Hegel, Wissensch. d. Logik. 3 Tle.
 - *Heydemann, Gesch. Neu-Ruppins. 1863.
 - *Krause, Kunsturkunden d. Freimaurerbrüderschaft.
 - *Luther, Jhesus Christus eyn geb. Jude.
 - *Märtyrer d. Liebe. Schneeb. 1805.
 - *Musée Dantan. Paris 1839.
 - *Pipers evangel. Kalender. Jg. 5. 1854.
 - *Platons Wke., v. Schleiermacher.
 - *Richard u. Auguste. Roman in Briefen. Schneeb. 1805.
 - *Schink, Dorothea v. Kurland.
 - *Schümberg, Marggraffthum Ober-Lausitz. Budissin 1769.
 - *Signatstern. Alle Bde., auch einz.
 - *Sinapius, Olsnographia (Fürstentum Oels betreffend).
 - *Wolfstieg, freimaur. Literatur.
- Hofantiquar Jacques Rosenthal** in München, Brienerstrasse 47:
- *Histoire de la reine Christine de Suède. 1677.
 - *Recueil de harangues à la reine de Suède. 1660.
 - *Colomié, Lettres de la reine Christine. 1688.
 - *Priczac, Christine de Suède.
 - *Alles üb. d. Königin Christine.
- Speyer & Peters** in Berlin NW. 7:
- *Heyse, Fremdwörterbuch.
 - *Kerp, Lehrb. e. begr. u. vergl. Erdkunde. 1—3.
 - *Institutiones Justiniani, ed. cum not. Schrader. 1832.
 - *Knipschildt, Tractat. de fideicommissis famil. nobilium. 1654 od. Nachdruck.
 - *Brehms Tierleben. 1. Aufl.
 - *Denkwürdigkeiten u. Tagesgesch. d. preuss. Staaten, hrsg. v. Losmann.
 - *Haussmann, d. preuss. u. dtsehe. Verfassungsrecht mit Rücks. a. polit. Wirken. 2. A.
 - *Deutschlands Leierkasten.
- Ottosche Buchhandlg.** in Leipzig:
- Lippert, Christentum.
 - Hagen, altnord. Heldensag. Bd. 3.
 - Graesse, Sagenschatz Sachsens.
 - Witzschel, Mythologie Thüringens. 2 Bde.
 - Grimm, üb. d. dt. Meistergesang.
 - Hoffmann v. Fallersleben. Alles.
 - Ratzel, polit. Geographie.
- Rascher & Cie.** in Zürich:
- Sutz, Schweizer Geschichte.
- Herm. Meusser** in Berlin W. 57:
- *Müller-Bresl., graph. Statik. II, 1.
- Gustav Fock G. m. b. H.**, Leipzig:
- (A) Monatsschrift f. Psych. Bd. 11.
 - (A) Roland, uns. lieben Leutnants.
 - (A) Wochenschrift, Berl. phil. Bd. 4. 6. 8. 9. 12.
 - (A) Alt-Dänemark, v. Redsløb.
 - (A) Lepsius, ägypt. Götterkreis.
 - (A) Lindner, Anno II.
 - (A) Verworn, allgem. Physiol.
 - (A) — physiol. Praktikum.
 - A) Corning, topogr. Anat.
 - (A) Gartenlaube 1911, 12.
 - (A) Kerl, Hdb. d. metall. Hüttenk.
 - (A) — Grdr. d. Metallhüttenkde.
 - (A) Balling, Metallhüttenkunde.
 - (A) Schiller, kl. pros. Schriften. IV. 1802.
 - (A) Overbeck, griech. Plastik. 1. A.
 - (A) Zeitschrift f. anal. Chemie. Bd. 50.
 - (A) Meyers Konv.-Lex. 6. Aufl. Bd. 22—24.
 - (A) Roland, uns. lieb. Leutnants; — Mut z. Glück; — Heiratsfrage.
 - (A) Humboldt, Lichtstrahlen aus seinen Werken.
 - (C) Bade, mitteleurop. Süßwass.-Fische.
 - (C) Stork, Angelsport.
 - (C) Beiträge z. Geophysik. Bd. 1—5. 7—8. Erg.-Bd. 1—3.
 - (C) Fühlings landw. Ztg. 1857, 1898, 95, 97, 99.
 - (C) Biedermanns Centralbl. 1875.
 - (C) Chem. Zentralbl. 1850—1913. 1833—1913.
 - (C) Jahresber. d. Chemie 1847—1910.
 - (C) Monatsh. f. Chemie. Bd. 1—9.
 - (C) Rec. d. trav. chim. Bd. 1—16.
 - (C) Revue de métaphys. Bd. 2-12.
 - (C) — philosophique. Vol. 47—56. 61.
 - (C) Journal of the chem. Soc. Vol. 1—24.
 - (C) Liebigs Annalen. Bd. 1-400.
 - (C) Zeitschr. f. physikal. Chemie. Bd. 1—88.
 - (C) Biochem. Zeitschr. Bd. 1—66.
 - (C) Zentralbl. f. Biochemie Bd. 1—14.
 - (C) Zeitschr. f. physiolog. Chemie. Bd. 1—82.
- Bibliographisch. Institut**, Leipzig:
- *Peschel, Oskar, Abhandlg. zur Erd- u. Völkerkunde. 3 Bde. Leipzig, Duncker & Humblot, 1877—79 (oder spätere Aufl.).
 - *— Geschichte d. Erdkde. 1 Bd. München, bei Cotta. Neueste A. (nach 1865).
 - *Lehmann, Richard, Vorlesungen üb. Hilfsmittel u. Methode des geogr. Unterrichts. 1 Bd.
- J. F. Meier** in Segeberg:
- *Touss.-Langensch., Unt.-Briefe: Lateinisch.
 - *— Französisch.
 - *— Englisch.
- Petrus-Verlag** in Trier:
- *Scherndl, Franz Josef Rudigier.
- Wilh. Aug. Müller**, Basel, Schweiz:
- *Dernburg, Pandekten. 7. Aufl.
 - *Heckel, Finanzwissenschaft.
 - *Hertwig, Zoologie. 10. A.
 - *Fuchs, Augenheilkde. 12. A.
 - *Lehmanns med. Handatlant. 20. 21. 22.
 - *Spalteholz, anat. Atlas. 6. A. I. II. III.
 - *Gegenbaur, Lehrb. d. Anat. 7. A.
- Alfred Lorentz** in Leipzig:
- Bachofen, Werke von ihm.
 - Brehms Tierleben. Bd. III. 2. A. Kl. Ausg.
 - Kocher, Frakturformen.
 - Malmström, Gesch. Schwedens.
 - Malvert, Wissensch. u. Relig.
 - Manget, Bibl. chymica. 1702.
 - Marbot, Mém. du Marbot.
 - Marty, allg. Gramm. Tl. 1.
 - Monatsschrift f. Pastoraltheol. Jg. 7—9.
 - Münchhausen, B. v., Ballad. 1901.
 - Nachtigal, Sahara u. Sudan. — Reisen, v. Fraenkel. 2. A.
 - Neue, Formenlehre d. latein. Spr. 3. Aufl.
 - Orakel zu Endor. 1795.
 - Ostwald, erot. Volkslieder.
 - Polen, Preussen u. Deutschl. 1848.
 - Rauschen, Marx, illustr. Kirchengeschichte.
 - Recueil des instruct. aux ambass. T. 9. 13.
 - Reichskriminalistik. Bd. 1 u. f. u. Jahrg. 1897.
 - Rusticus, V., Meletemata eccles.
- Alois Reichmann** in Wien IV:
- *Herbert, Casanova.
 - *Manteuffel, am langen See.
 - *Suttner, Hanna.
 - *Perfall, Licht.
 - *Megede, Licht.
 - *Spindler, Bastard.
 - *Koch, Führungen.
 - *Hoffmann, zu jung.
 - *Gorki, Russland.
 - *Widmann, gemütl. Geschichten.
 - *Sue, Mysterien.
 - *Werder, Sonntagskinder.
 - *Zobeltitz, in d. Welt verloren.
 - *Ohorn, Lützows wilde Jagd. Auch mehrfach.
- Buchh. Hans Domes** in Cöln:
- *Salzmann, Dienstunterricht für Militärapotheke.
 - *Handbuch d. Kunstgewerbes 2 Bde. Geb. (Oldenbourg.)
 - *Ullsteins Weltgesch. III. Hfrz.
- Edmund Meyer** in Berlin W. 35:
- *Daumier, — Gavarni, — Grandville, — Doré. Alles von ihnen illustrierte.
 - *Branden, Antwerpensche Schilferschool.
 - *Völsunga-Saga.
- Walter Allstaedt** in Bremen:
- *Rischpieter (?), Harmonielehre.
 - *Richter, Harmonielehre. I.
 - *Woche. Nr. 32 u. 34.
- Ph. H. Meckel** in Diez a. d. L.:
- Wolf, Hand-Kommentar unter besond. Berücksicht. d. Rechtspr. d. oberen Gerichte d. Deutschen Reichs. 18.—
- Gyldendalske Bogh.**, Kopenhagen:
- 1 Sybel, die Begründg. d. Dtschn. Reiches durch Wilhelm I. Gr.A.
- Wilhelm Opetz** in Leipzig:
- Universum: 24. Jg. Nr. 13. 19. 20. 25—27. 33. 34. 36—49. 51. 25. Jg., Nr. 1. 16. 40. 46—48. 51. 26. Jg., Nr. 1. 6. 7. 13. 22. 26. 29. 30. 33—35. 44—48. 27. Jg., Nr. 6. 7. 10-14. 17. 26. 50. 28. Jg., Nr. 10. 12. 22. 28. 29. Jg., Nr. 4. 6. 7. 8. 9. 17. 19. 22. 24. 26. 31—38. 40. 42. 44. 45. 48. 50. 30. Jg., Nr. 3. 5. 11. 21. 23. 29—34. 41. 44—52.
- Speidel & Wurzel** in Zürich:
- Tolstoi, was ist Kunst?
 - Schweiz. Ingenieurkalender 1914. 1913 od. 1912.
 - Hermann, Forsch. a. d. Theatergeschichte.
 - Opitz, Theaterwesen d. Antike.
 - Vischer, das Schöne.
 - Muther, Kunst. 3 Bde.
 - Bulthaupt, Dramaturgie d. Schauspiels.
 - Nostitz, Erneuerung d. Dramas.
 - Freytag, Technik des Dramas.
 - Fuhrmann, techn. Mykologie.
 - Sobotta, Anatomie. II—III.
 - Ramann, forstl. Bodenkunde.
 - Hesse u. Doflein, Tierleben.
- W. Weber** in Berlin W. 8:
- Hirt, Bilderbuch f. Mythologie, Archäologie etc. 1805—16.
 - *Bülow, Reden. 3 Bde.
 - Lagarde, Rassendegeneration.
 - *Friedensburg, Cavour.
 - *Gerstäcker, ges. Schriften.
 - Hofmannswaldau, Gedichte, von Neukirch. Bd. 2.
 - Schulze-G., brit. Imperialismus. Verhandl. d. Neuphilologentages. 2. u. 11. Tag.
 - *Münz, S., Balkanherrscher. — mod. Staatsmänner.
 - Arnim, Trösteinsamkeit, v. Pfaff.
 - *Friedländer, Beitr. z. Ref.-Gesch.
 - *Schriften d. Gesellsch. f. Theater-Geschichte. Bd. 9 u. 10.
 - Preuss. Verwaltungsblatt. Vollst. Serie u. einz. Bde.
 - *Zahn, Evangel. d. Lukas. (Komment. Bd. 3.)
 - *Religion in Geschichte u. Gegenwart. 5 Bde.
- Otto Maier G. m. b. H.**, Leipzig:
- Brockhaus' gr. Konv.-Lex. 14. A. Antiqu.
- Volksbuchhandlung** Inh. K. J. Haas in Zürich:
- 1 Heinrich, Lehrbuch d. kathol. Dogmatik. Neueste Aufl. Geb.

Franz Leo & Comp. in Wien I:
Encyclopädie d. mathem. Wissen-
schaften. I. Kplt.
Palagy, naturphilos. Vorlesgn.
Widmann, Rektor Müslins italien.
Reise.

W. Hanemann in Rastatt:
Ullsteins Weltgesch. Geb.
Freitag, Bilder a. Vergang. Geb.
Ganghofers Werke. Serie 1—3.
Busch-Album. (Bassermann.)

Hugo Neumann in Erfurt:
*1 Toussaint-L., Unterr.-Br.: Fran-
zösisch. Letzte Aufl.

C. Boysen in Hamburg:
Chun, aus d. Tief. d. Weltmeeres.

J. Baeschlin in Glarus:
Engelbrecht, Deutschl. Apfelsort.

Leon Saunier's Buchh. in Stettin:
Schneider, aus d. Leben Kaiser
Wilhelms.

A. Zuckschwerdt in Weimar:
Höcker, Ahnenschloss. II. IV.

E. Morgenstern in Breslau I:
*1 Busse, Träume.

J. Greven in Crefeld:
*Kuhn, allgem. Kunstgesch. Geb.
*Vogels Karte d. Dt. Reichs. Geb.

*Trojan u. Lohmeyer, ein Kriegs-
gedenkbuch.

Lehmann & Wentzel G. m. b. H.
in Wien:

*1 Babo-Mach, Kellerwirtsch. 4. A.

*1 — Weinbau. 2 Bde. 3. Aufl.

*1 Mitteilgn. üb. Forschungsarb.
auf d. Gebiete d. Ingenieurwes.
Nr. 7. 9. 12. 14—16. 18. 19. 21.

Herm. Bahr's Bh. Conrad Haber
in Berlin W. 8, Mohrenstr. 6:

*Seufferts Arch. Ab N. F. IX u. e.

*BGB. fürs Königreich Sachsen.

*Jurist. Wochenschrift 1904.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

Zurück innerhalb 3 Wochen

erbitten wir die nur mit dieser
Bedingung in Kommission gelie-
fert Exemplare

Agende für die Kriegszeit

1. u. 2. Auflage. 2.25 netto.
Göttingen. Vandenhoeck & Ruprecht.

Angebotene

Gehilfen- und Lehrlingsstellen

Zum sofortigen Eintritt suche
gut empfohlenen jüng. Gehilfen
für mein Sortiment mit Papier-
und Schreibw.-Handel, vertraut
mit Kontenführung und D.-M.-
Arbeiten, Schaufensterdekoration
und Kundenbedienen. Mögl. Süd-
deutscher.

Gef. Angebote mit Bild und
Zeugnissen, Angabe der Gehalts-
ansprüche und Militärverhältnisse
erbittet

Waldshut (Baden).
H. Zimmermann,
Buchhandlung und Buchdruckerei.

Wir suchen zum baldigen Ein-
tritt einen jüngeren evang. Ge-
hilfen.

Deimold. **C. Schenk's Buchh.**
Ihle & Lüne.

Flotter Verlagsgehilfe

mittleren Alters, ge-
wandter Stilist mit guter
allgemeiner Bildung,
der auch

im Zeitschriften-
u. Anzeigenwesen
bewandert

ist, zum 1. Januar oder
späterem Antritt von
Berliner Verlag gesucht.

Gef. Angebote mit
Zeugnisabschriften und
Gehaltsansprüchen unt.
3151 an die Ge-
schäftsstelle d. B.-V.

Zum 1. Januar Gehilfe ge-
sucht, welcher gewissenhaft selb-
ständig arbeitet, gewandt im Verkehr
mit gutem Publikum und militär-
frei ist. Kenntnisse in der Papier-
branche erwünscht. Angebote nebst
Bild, Zeugnisabschriften und Ge-
haltsansprüchen unter Nr. 3152 an
die Geschäftsstelle des Börsen-
vereins erbeten.

**Norddeutsche Buch-, Kunst-
u. Musikalienhandlung** sucht
zu sofortigem Eintritt
tüchtigen Sortimentgehilfen.
Angebote mit Abschrift der
Zeugnisse und Angabe der
Gehaltsansprüche erbitte mir
unter S. # 1458.

Leipzig. **R. F. Koehler.**

Buchhandlungsgehilfin für das Sortiment.

In meinem Sortiment kann
eine tüchtige Gehilfin aus guter
Schule und mit mehrjähriger
Praxis sofort oder zum 1. Ja-
nuar in dauernde Stellung
eintreten.

Ich brauche schnell und flott
arbeitende Dame mit guter
Bildung und besonders ge-
wandt in schriftlichen Arbeiten.
Angebote mit Bild, Zeugnis-
abschriften und Gehaltsforde-
rung erbittet

Lissa i/P. **Oskar Eulig.**

Mit Expedition vertrauter,
jüngerer, militärfreier Gehilfe bei
gutem, angemessenem Gehalt zum
sofortigen Antritt gesucht.
Schriftliche Angebote erbittet
F. C. Fischer, Leipzig.

Grosses Sortiment in Berlin
sucht einen jungen Gehilfen,
der schnell und gewandt im
Bedienen ist und über gute
Literaturkenntnisse, auch
der wissenschaftlichen Lite-
ratur, verfügt. Eintritt am
1. Januar oder früher. Nur
Herren, die eine gute Schul-
bildung besitzen und bereits
in Universitäts-Buchhand-
lungen tätig gewesen sind,
wollen sich unter Beifügung
von Zeugnis-Abschriften und
einer Photographie unter
Nr. 3162 an die Geschäfts-
stelle d. B.-V. wenden.

Sofort gesucht
junger Buchhändler.

Angebote mit Gehaltsansprüchen
erbeten.

Curt Voettger
E. Rehfeldsche Buchhandlung
Pofen.

Für unsere Verlags-Abteilung

suchen wir z. 1. Jan.
1915 oder später einen
auf dem Gebiete des
Verlagswesens der
bautechnischen Lite-
ratur erfahrenen
militärfreien Herrn
mittleren Alters, der
mit geschäftlicher Ini-
tiative begabt und zu
durchaus selbständig.
Arbeiten befähigt ist.
Erwünscht ist gleich-
zeitig Erfahrung im
Inseratenwesen des
gesamten Bauachs.
Die Stellung ist vor-
ausichtlich eine dau-
ernde.

Nur schriftliche Be-
werbungen mit aus-
führlichen persönlich.
und geschäftlichen An-
gaben, ohne alle Bei-
lagen, jedoch mit An-
gabe der Gehaltsan-
sprüche erbeten unter
der Bezeichnung „Be-
werbung“ an

Die Redaktion der
„Deutschen Bau-
zeitung“
Berlin SW. 11,
Königgräber Str. 104.

Zum baldigen Antritt suchen
wir tüchtigen, gewissenhaft und
fleißig arbeitenden

Buchhandlungsschreiber

mit guten Zeugnissen, zunächst aus-
hilfsweise (ev. dauernde Stellung).
Angebote mit Gehaltsansprüchen an

Daheim-Expedition
(Bethagen & Klasing)
Leipzig.

Für unsere Sortiments- u. Ver-
lagsbuchh. suchen wir zum 1. oder
15. Januar 1915 (Eintritt kann
ev. sofort erfolgen) einen tüchtigen,
jüngeren kathol. Gehilfen. Derselbe
muß an selbständiges, gewissenhaftes
Arbeiten gewöhnt und mit den Ab-
rechnungsarbeiten (Sort. u. Verlag)
vollständig vertraut sein! Nur
solche Herren, die über hinreichend
prakt. Erfahrung verfügen und
auf dauernde Stellung rechnen,
wollen ihre Bewerbung unter An-
gabe der Gehaltsansprüche und
Beifügung von Zeugnisabschr. und
Bild an **H. Weger's Buchh.,**
Brigen (Südtirol) richten.

Für sogleich oder später suche
ich einen gut empfohlenen
jüng. Sortimentgehilfen
event. Gehilfin

mit gewandten Umgangsformen.
— Gef. Angebote mit Zeugnis-
abschriften, Bild u. Gehalts-
ansprüchen erbittet
Osnabrück.
G. Pilmeyer's Buchh.

Zum 1. Februar oder früher

ist bei uns der 1. Posten für Her-
stellung und Vertrieb durch arbeits-
freudigen jüngeren Gehilfen neu
zu besetzen. Die Stellung er-
fordert höhere Schulbildung und
taktvolles Auftreten, schnelle Auf-
fassung, Stetigkeit und Umsicht bei
Ordnungssinn und unbedingter
Genauigkeit im Einzelnen. Es
wollen sich nur Herren melden,
die selbständig denken können und
mit innerer Anteilnahme u. vollem
Verantwortlichkeitsgefühl flott und
sicher zu arbeiten gewöhnt sind
und Beweise ihrer Vertrautheit
mit Propaganda-Arbeiten und
Zeitschriften-Verwaltung vorlegen
können. Für einen vorübergehen-
den Aufenthalt ist der Posten nicht
bestimmt. Bewerbung mit An-
gaben über Bildungsgang Religion,
Gehaltsanspruch, Militärverhält-
nisse, mit Zeugnisabschriften und
Bild, die postfrei zurückgesandt
werden, erbeten.

Göttingen.
Vandenhoeck & Ruprecht.

Zum sofortigen Antritt su-
chen wir gut empfohlenen
jungen Gehilfen. Verlangt
werden gute Literatur- und
buchhändl. Kenntnisse, zuver-
lässiges Arbeiten und saubere
Handschrift. Herren, welche
mit den örtlichen Verhältnissen
vertraut sind, werden bevor-
zugt. Gef. Angebote mit Ge-
haltsansprüchen, Zeugnisab-
schriften und Bild erbeten.
Leipzig.

Rößberg'sche Buchhandlung
Wilhelm Schunke.

Jüngerer, zuverlässiger, gut em-
pfohlener **Buchhandlungsgehilfe**
od. **junge Dame**, mit der Papier-
branche vertraut, zum 1. Januar
1915 gesucht. Stellung v. Dauer.
Angeb. üb. bisherige Tätigkeit mit
Photogr. u. Gehaltsansprüchen an
E. Lehmann, Hohensalza,
Buchhandlung u. Buchdruckerei.

Für sofort oder spätestens zum 1. Januar suche ich einen vollständig militärfreien Gehilfen, möglichst aus Schlesien, der mit der Kundenbedienung und den Zeitschriften-Fortsetzungen vertraut ist. Baldige Angebote mit Bild, Gehaltsansprüchen usw. erbeten.

Beuthen, O/S.

Herrmann Freund
Buchhandlung.

Tüchtiger junger Gehilfe für sofort gesucht.

Ernst Ohle,
Düsseldorf.

Zum sofortigen Antritt junger tüchtiger Sortimentler gesucht.

Gsellius,

Berlin W. 8, Mohrenstr. 52.

Größere Leipziger Buchhandlung sucht zu sofortigem Eintritt einige tüchtige, gut empfohlene Gehilfen in dauernde Stellung. Angebote mit Zeugnisabschriften werden unter \square 3167 durch die Geschäftsstelle des B.-B. erbeten.

Für die Expedition eines großen Zeitschriften-Verlags in

Leipzig

wird pünktlicher, zuverlässig und flott arbeitender jüngerer Gehilfe gesucht. Angebote mit Zeugnisabschriften und Angabe der Gehaltsansprüche erbeten unter \square 3166 an die Geschäftsstelle des B.-B.

Wegen plötzlicher Einberufung unseres Gehilfen suchen sofort einen zuverlässigen, selbständig arbeitenden jungen Mann, der mit seinem Publikum umzugehen gewöhnt ist und den Chef vertreten kann. Wir bitten um Bewerbung mit Bild und Zeugnisabschr. d. letzten Chefs u. Angabe d. Gehalts. Nachen. P. Raager's Buchh.

Zum sofortigen Antritt suchen wir zur Aushilfe bis April einen zuverlässigen, sicher arbeitenden Gehilfen mit gründlichen Literaturkenntnissen und gewandten Umgangsformen. Gef. Bewerbungen erbiten wir mit Angabe der Gehaltsansprüche, Bild und Zeugnisabschriften unter A. H. \square 3154 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Gesuchte

Gehilfen- und Lehrlingsstellen

In dieser Abteilung beträgt der Anzeigepreis auch für Nichtmitglieder d. Börsenvereins nur 10 M für die Zeile.

Buchhandlungsgehilfe,

6jähr. Praxis in größ. Sortiment, gute Literatur- u. engl.-frz. Sprachkenntnisse (Gymnasialbildung, Ein.-Freiw., militärfrei), sucht zum 1. Januar Posten im Sortiment oder Anfangsstelle im Verlag. Am liebsten: München.

Angeb. an die Geschäftsstelle des B.-B. unter Nr. 3161.

Buchhandlungsgehilfin,

3. Jt. in ungekünd. Stellung als 1. Sortimentler, flott im Verkauf und Dekorieren; gute Kenntnisse im Verlag (Auslieferung, Katalogisieren), praktische Tätigkeit in großer fachwissenschaftl. Bibliothek, wünscht sich zum 1. Januar, auch früher, zu verändern. Gef. Angebote unter E. D. 190 an F. Boldamar in Leipzig.

Antiquariat (modernes oder wissenschaftliches) evt. Sortiment.

Gehilfe, 22 Jahre alt, sucht zum 1. Januar Stellung in angesehen. Firma. Event. auch aushilfsw. la-Referenzen. Gefl. Angeb. an die Geschäftsstelle d. B.-B. erbeten unter Nr. 3164.

Fleißiger,

zuverlässiger Verlagsgehilfe, militärfrei, arbeitsfreudig u. erfahren, sucht zum 1. I. dauernde Stellung in einem Verlag, in Berlin oder Vorort. Prima-Zeugnisse und Empfehlungen. Gef. Angebote unter S. \square 3114 an die Geschäftsstelle d. B.-B. erbeten.

Vermischte Anzeigen.

Für die Reise
suche ich auch jetzt
gangbare Artikel,
die ich mitnehmen könnte. Kunst
oder Ähnliches. Angeb. u. Nr. 3163
an die Geschäftsstelle des B.-B.

Künstler- plakate

aus dem gesamten graphischen Gewerbe, hauptsächlich Bücherreklamen und Kunstblätter von Farben- oder Schnellpressen-Fabriken, gut verpackt, an Wilh. Opetz, Kommissionsgeschäft in Leipzig erbeten.

Für Buchhändler geeignete
Barriere-Räume sind z. 1. April
1915 zu vermieten.
Leipzig, Heinrichstr. 38, 2 Tr.

Eggenberger'sche Buchhandlung
in Budapest IV.
bittet um Zusendung Pädagog.
Verlags- und Antiquar-Kataloge
in zweifacher Anzahl.

Dreifarben- Tiefdrucke

in seither von keiner anderen Seite erreichten Ausführung, sowie alle anderen Tiefdruckerarbeiten fertige ich zu mäßigen Preisen und in kürzester Zeit und stehe mit Auskünften, Kostenanschlägen und Proben gern zu Diensten.

F. A. BROCKHAUS, LEIPZIG

Gesetzt aus meiner Walbaum-Antiqua.

Inhaltsverzeichnis.

I = Illustrierter Teil; U = Umschlag.

Redaktioneller Teil: Eine friedliche Kriegsfahrt durch das süddeutsche Sortimentreich. S. 1741. — Wöchentliche Übersicht über geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen. S. 1742. — Für die buchhändlerische Fachbibliothek. S. 1742. — Kleine Mitteilungen. S. 1743. — Personalnachrichten. S. 1744. — Sprechsaal. S. 1744. — Bibliographischer Teil: Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. S. 9277. — Verzeichnis von Neuigkeiten, die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind. S. 9278. — Anzeigen-Teil: S. 9279—9300.

Allstaedt 9298.
Arnd in Le. 9280.
Bahr's Bh. in Brln. 9299.
Baeslin 9299.
Bechtold & Comp. 9292.
Berling 9298.
Bibliogr. Inst. in Le. 9285.
Bibliothek d. B.-B. 9279.
9292.
Boettger 9299.
Bosjen in Pa. 9299.
Brandstetter, Fr., in Le. 9290.
Breitkopf & H. 9290.
Breslauer 9296.
Brockhaus, F. A., in Le. 9300.
Buchladen, Der, Aur-
sultendamm 9296.
Burgersdijf & N. 9297.
Caritas-Buchh. in Freib. 9297.
Dahem-Exped. 9299.

Deutsche Verlegerverein
U 4.
Dommes 9298.
Drotleif 9292.
Drucker, Gebr., in Pa-
dua 9297.
Dümmler's Br165. 9284.
9285.
Eggenbergersche Bh. 9300
Engelmann, B., in Le.
9292.
Enslin 9297.
Erslav & P. 9296.
Eulig Verl. 9299.
Fische 9280.
Fischer, F. E., in Le.
9299.
Fock G. m. b. H. 9298.
Freund in Beuthen 9300
Gad 9296.
Geschäftsst. d. B.-B. U 3.
Gilhofer & N. 9296.
Globus Verl. U 2.
Gloekner 9283.
Gottschalk in Brln. 9296.

Graphik-Berl. in Brln.
9292.
Grevin in Erf. 9299.
Gsellius 9300.
Gyldenalske Bogh. 9298
Hanemann in Raff. 9299.
Hartleben 9297.
Hermes 9280.
v. Högl 9296.
Hornikel's Bh. 9297.
Kaager's Bh. 9300.
Kloeres 9294.
Kochler, K. F., in Le.
9279. 9299.
Kramers & S. 9296.
Ladyschnikow 9296.
Lehmann in Hohensf. 9299
Lehmann Berl. in Brln.
9291.
Lehmann & Wenzel 9299.
Lengfeld'sche Bh. 9296.
Leo & Comp. 9299.
Lommer 9297.
Lorenz in Le. 9298.
Loecker & Co. 9291.

Mähler 9291.
Maier G. m. b. H. 9298.
Mattig'sche Bh. 9297.
Max & Comp. 9297.
Medel 9298.
Maier in Segeb. 9298.
Meißner in Harau 9296.
Meuffer 9298.
Meyer, Edm., in Brln.
9296. 9298.
Michaelis, Frau, 9279.
Mittler & S. 9293.
Möller in Lund 9296.
Montanus 9287.
Morgenstern's Bh. 9299.
Müller in Basel 9298.
Neubert 9296.
Neuer Ver. f. dt. Lit.
9297.
Neugebauer in Prag 9297
Neumann in Erf. 9299.
Nijhoff in Haag 9297.
Ohle in Düsseldorf. 9300.
Oppe, W., 9298. 9300.
Otto'sche Bh. 9298.

Passage-Buchh. in Jena
9296.
Petrus-Verl. 9298.
Pillmeyer's Bh. 9299.
Plass 9296.
Pouch 9296.
Pustet in Reg. 9299.
Rascher & Cie. 9298.
Red. d. Dt. Bauztg.
9299.
Reichenbach'sche Br165.
9279.
Reichmann 9298.
Reimer, G., 9295.
Reisland 9286.
Rieger'sche U.-B. in Brln.
9297.
Rührscheid 9296.
Rohberg'sche Bh. 9299.
Rosenthal, J., in Brln.
9298.
Saunter in Steit. 9299.
Schaffnit Berl. 9292.
Schent in Detm. 9299.

Schergens in Brln. 9297.
Schrag in Brln. 9296.
Sertig'sche Bh. 9296.
Speidel & H. 9298.
Spener & P. 9298.
Steinmanns Verl. 9296.
Strauch, Arwed, 9294.
Strauß in Chemn. 9297.
Struppe & B. 9297.
Stuhr'sche Bh. 9296.
Thieme, G., in Le. 9283.
Ulstein & Co. 9281. U 1.
Vandenhoed & N. 9299.
Velhagen & Kl. 9288. 9289
Verlagsanst. Tyrolia 9282
9300.
Volksbuchh. in Jär. 9298
Warkentien 9297.
Weber, W., in Brln. 9298
Weger in Brln. 9299.
Zimmermann in Waldsh.
9299.
Zudschwerdt 9299.

Christlicher Buch- und Kunstverlag Carl Hirsch, A.-G., Konstanz (Baden). Illustrierter Verlags-Katalog 1914/15. 8°. 128 S.

Dichter-Kriegsgabe, Deutsche. Zum Kriegswihnachten dem deutschen Volke dargebracht. 8°. 166 S. Gotha 1914, Friedrich Andreas Perthes A.-G. Preis M 1.60 ord., in Geschenkbb. M 3.— ord. (Der Herausgeber, Herr Leopold Klop, ist Direktor von Friedrich Andreas Perthes A.-G. in Gotha.)

Fränke, A., Buchhandlung, Bern. 5 Schaufenster-Plakate auf gelblichem Karton 14,5 x 23 cm. Text:

1. Bücher seien ein Luxus?
Mit nichten! Was nützt mir der warme Rock, was das tägliche Brot, wenn die Seele hungert und dürstet? Sie schöpft Nahrung und Kraft aus den Geistes-schätzen, welche im Buch aufgespeichert liegen.
2. Ein Buch ist die billigste aller Festgaben. Die meisten Geschenke dienen und nützen nur einer Person. Das Buch bietet Hunderten von Lesern Anregung und Belehrung und erschöpft sich nie.
3. Ein gutes Buch erfreut den Empfänger und ehrt den Geber.
4. Gedenket der Kinder mit einem guten Buch.
Wenn dieses Bilderbücher-Fenster reden könnte, so würde es hundert Geschichten erzählen von den fröhlichen Szenen, die sich jahraus, jahrein vor ihm abspielen: von hellem Jauchzen, von andächtigem Betrachten, von sich selbst Vergessen im Anschauen der Märchenwelt.
5. Sollen wir in dieser ernsten Zeit Weihnacht feiern?
Sicher! Mehr als je sind wir der Heilsbotschaft bedürftig: Frieden auf Erden!

Frieße & Lang, Barfortiment, Wien. Auslieferungs-Katalog 1914/15. 8°. 224 S. nebst Beilagen.

Goldene Worte. Aphorismen aus dem Verlage von Robert C. F. Spittlers Nachf. in Basel. Eine Weihnachtsgabe für den Kriegswinter 1914/15. 8°. 32 S.

Handeinbände, Moderne künstlerische, aus der Werkstätte von Hübel & Dend, Kgl. Bayr. und Kgl. Rum. Hofbuchbinderei in Leipzig. Gr. 8°. 64 S. Preis: in künstl. Pappband M 7.— bar, in Seide geb. M 9.— bar. 100 Exemplare auf Japan, in der Presse numeriert, das Exemplar ungeb. M 20.— bar.

Herdersche Verlagshandlung, Freiburg i. Br. und angeschlossene Häuser. Weihnachts-Almanach. Mitteilungen der Herderschen Verlagshandlung. Neue Folge, 1914, Nr. 27. 8°. 16 S. mit zahlreichen Illustrationen.

Koehler, R. F., Barfortiment, Leipzig. Einlage Nr. 114 in R. F. Koehlers auswechselbares Schaufenster-Plakat »Neue Bücher, von denen man spricht«. 29,5 x 18 cm.

— Schaufenster-Plakat. 12 x 24 cm. Text: Legt Euren Liebesgaben Bücher bei! Unsere Soldaten brauchen draußen auch geistige Nahrung. (Das Plakat steht in beliebiger Anzahl gratis zur Verfügung.)

Kunst- und Buchschau, Wiener. Weihnachtsbücher im Kriegsjahr. 8°. 68 S. Wien, Hugo Heller & Cie.

Kissen, Romme: Der Krieg und die deutsche Kunst. Den kunstliebenden Deutschen beider Kaiserreiche gewidmet. Gr. 8°. 64 S. Freiburg i/Br. 1914, Herdersche Verlagshandlung. Preis: Steifbroch. M 1.— ord.

Novitäten, Medizinische. Internationale Revue über alle Erscheinungen der medizinischen Wissenschaften nebst Referaten über wichtige und interessante Abhandlungen der Fachpresse. Ausgegeben von (... Sort.-Fa. ...) 23. Jahrgang. Nr. 12. Dezember 1914. Herausgegeben und verlegt von Johann Ambrosius Barth in Leipzig.

Schweizerischer Weihnachts- und Neujahrs-Katalog 1914. Verzeichnis empfehlenswerter Werke aus dem Gebiete der Literatur, Kunst und Wissenschaft. Herausgegeben vom Schweizerischen Vereins-Sortiment, S. m. b. H. in Olten. 8°. 64 und XXIV S. mit zahlreichen Illustrationen und Beilagen.

Staadmann, L., Leipzig. Das gute Buch. Bericht über neue Bücher des Jahres 1914 aus dem Verlage von L. St. Überreicht von (... Sort.-Fa. ...) 8°. 16 S.

Union Deutsche Verlagsgesellschaft, Stuttgart. Gute Bücher fürs Deutsche Haus. Illustriertes Verzeichnis schöner Geschenkbücher. 8°. 16 S. Preis: für 100 Stück 40 M.

— Der Jugend das Beste. Illustriertes Verzeichnis guter Jugendbücher. 8°. 16 S. Preis: für 100 Stück 40 M.

Voldmar, F., Leipzig. Schaufenster-Plakat. 93 x 63 cm. Preis: 1 Stück 50 M no. bar. Text: Haltet Einkehr bei unseren Dichtern und Denkern! Das Buch gibt Freude und Trost. (Das Plakat stellt ein junges Mädchen dar, das einem verwundeten Krieger vorliest.)

Weihnachtbüchlein, Das deutsche. Inhalt: Die Geburt. Erlebte Weihnachten. Erzählte Weihnachten. 8°. 106 S. Gotha 1914. Friedrich Andreas Perthes A.-G. Preis M 1.— ord.

(Der Herausgeber, Herr Leopold Klop, ist Direktor von Friedrich Andreas Perthes A.-G. in Gotha.)

Zentralblatt für Bibliothekswesen. Begründet von Otto Hartwig, herausgegeben unter Mitwirkung zahlreicher Fachgenossen des In- und Auslandes von Dr. Paul Schwenke, erstem Direktor der Königlichen Bibliothek in Berlin. 31. Jahrgang, 9.—11. Heft, September—November. Leipzig 1914, Otto Harrassowitz. (Aus dem Inhalt: 15. Versammlung Deutscher Bibliothekare in Leipzig am 3.—5. Juni 1914. Referate, gehalten von den Herren: G. Veyh: Systematische oder mechanische Aufstellung? A. Pilsenbed: Martin Schrettinger und die Aufstellung in der Kgl. Hof- und Staatsbibliothek München. R. Schwarz: Über Musikbibliotheken. G. Zedler: Der Schlagwortkatalog. — Umschau und neue Nachrichten. — Neue Bücher und Aufsätze zum Bibliotheks- und Buchwesen.)

Zwiebelfisch, Der. Eine kleine Zeitschrift für Bücher und andere Dinge. 1914, Nr. 4/5. München, Hans von Weber Verlag. (Aus dem Inhalt: Die Pflicht zu hassen. — Kriegskunst. — Curiosa aus Kriegszeiten. — Bugraensien. — Krieg und Buchhandel.)

Zeitschriften- und Zeitungsaufsätze.

Galli, Reichsgerichtsrat a. D., Leipzig: Die Rechtsstellung der Presse in Kriegszeiten I. Der Zeitungs-Verlag. 1914, Nr. 49. Expedition: Magdeburg.

Hansen, Fritz, Berlin: Die Grundlagen der Dreifarben-Technik. Der Kunsthandel. 1914, Nr. 12. Expedition: Lübeck.

— Normalpapiere. Zeitschrift für Deutschlands Buchdrucker und verwandte Gewerbe. 1914, Nr. 96. Expedition: Leipzig.

Koepfer, Adalbert: Krieg und Kunsthandel. Der Kunsthandel. 1914, Nr. 12. Expedition: Lübeck.

Sternauz, Ludwig: Alfred Walter Heymel. Ein Nachruf. Unterhaltungs-Beilage der Täglichen Rundschau Nr. 286 vom 7. Dezember 1914.

Antiquariats-Kataloge.

Benedetti, B., e V. Gamba, Roma, Piazza S. Claudio 94. Catalogo Nr. 158: Miscellanea. Kl. 8°. 64 S. 710 Nrn.

Bonifacius-Druckerei, Paderborn i/Westf. Antiquariats-Katalog Nr. 94: Deutsche Literatur, Sprachwissenschaft und Verwandtes. Naturkunde. Physik. Geographie. Reisebeschreibungen. Astronomie. Geschichte und deren Hilfswissenschaften. Pädagogik. Biographien und Hagiographien. Theologie. Predigten. Musik. Bilderbücher für Kinder. Soziale Frage. Medizin. Homöopathie. Pfr. Aneipps Werke. Fremdsprachliche Werke. 8°. 114 S. 2927 Nrn.

Burgersdijk & Niermans, Leiden. Catalogue des Bibliothèques de feu M. J. Ort, docteur en droit et avocat à Amsterdam, M. R. Beunk, pasteur réformé à Norg, M. R. N. L. Mirandolle, économiste et banquier à Rotterdam, M. B. C. Brennan, professeur en langue anglaise à l'École Moyenne et au Gymnase à Zwolle et a.: Jurisprudence. Droit Public. Economie Politique et Sociale. Histoire etc. Vente du 9—18 décembre 1914 chez M. M. Burgersdijk & Niermans, Leyde, Templum Salomonis. Gr. 8°. 287 S. 5934 und 10 Ergänzungs-Nummern.

Henrici, Karl Ernst, Berlin. Lager-Katalog Nr. 17: Autographen deutscher Dichter und Schriftsteller. 8°. 15 S. 231 Nrn.

Schöningh, Ferdinand, Osnabrück. Lager-Katalog Nr. 166: Eine reiche Auswahl von guten und seltenen Büchern zur Geschichte, Philosophie, Kunst, Literatur und Naturwissenschaft. 8°. 80 S. 1564 Nrn.

Kleine Mitteilungen.

Zum Postpaketverkehr mit Griechenland. — Es ist in der letzten Zeit wiederholt vorgekommen, daß mit Postpaket verlangte Bestellungen auf andere Weise ausgeführt wurden, weil angeblich Postpakete von Deutschland nach Griechenland unzulässig sein sollen. Demgegenüber stellen wir fest, daß nach einer Mitteilung des Reichspostamts der Paketverkehr mit Griechenland auf dem Wege über die Schweiz und Italien seit dem 5. September wieder aufgenommen worden ist. Firmen, deren Pakete nach Griechenland zurückgewiesen werden, dürften daher gut tun, sich auf diesen Bescheid des Reichspostamts zu berufen. Zur größeren Sicherheit empfiehlt es sich, die Pakete mit der Bezeichnung: durch Italien (Brindisi) zu versehen.

Zum Moratorium in Österreich. — Wie wir einem Ergänzungsbblatt zu Strauß-Hellers Kriegskatechismus entnehmen, ist die Zahlungsfrist nach dem neuen Moratorium derart festgesetzt worden, daß

bis zum Ablauf des vierten Moratoriums, d. i. bis Ende Januar 1915, von den August-, September- und Oktoberfälligkeiten die Hälfte getilgt sein wird. Ein Viertel wurde bereits nach den Bestimmungen des dritten Moratoriums getilgt; die Weitertilgung gestaltet sich wie folgt: Von den Augustfälligkeiten sind weitere 25 Prozent im Dezember abzustatten, und zwar, wenn die Forderung bis 14. August fällig war, am 14. Dezember, sonst an dem Kalendertage im Dezember, dem der ursprüngliche Fälligkeitstag im August entspricht.

Von den September- und Oktoberfälligkeiten sind weitere 25 Prozent im Januar zu bezahlen, und zwar ebenfalls am selben Kalendertage des Monats Januar, an dem die Forderung im September oder Oktober fällig war.

Zinsen und Nebengebühren sind zu entrichten wie im dritten Moratorium.

Bei Wechseln und Schecks ist die Minimalsumme von K 100 beibehalten worden. Der Rest der Forderungen und für Galizien die ganze Forderung ist vorläufig bis 31. Januar 1915 gestundet.

Die Freie Buchhändlervereinigung »Alte Hallenser« in Berlin veranstaltet am Freitag, den 11. Dezember abends 9½ Uhr in ihrem Vereinslokal, Bülowstr. 92, einen Vortragsabend. Herr Redakteur Gustav Uhl vom Daheim wird alte und neue Kriegslieder vortragen. Kollegen sind herzlich willkommen.

Zur Steuerung der Notlage in der Wiener Künstlerschaft wurden vorläufig mit Unterstützung des Kaisers und der Regierung 100 000 K aufgebracht. Der Plan, einen allgemeinen Wettbewerb für Kunstwerke auszuschreiben, die zu den Zeitereignissen in Beziehung stehen, ist als nicht Erfolg versprechend fallen gelassen, dagegen findet nach Weihnachten in Wien eine große Kunstausstellung ohne Rücksicht auf die Kunstrichtung der Aussteller statt; auch staatliche Kunstaufträge aller Art sollen erteilt werden.

Personalnachrichten.

Verleihung des Eisernen Kreuzes. — Das Eiserne Kreuz erhielten ferner die Herren:

Dr. Fritz Brochhaus, Mitinhaber der Firma F. A. Brochhaus in Leipzig und angeschlossener Häuser, Rittmeister der Reserve im Dragoner-Regiment Nr. 15, Führer der Infanterie-Munitions-Kolonnen-Abteilung II/10;

Hermann Ehböck, Geschäftsführer des Hesperus Verlag, G. m. b. H. in Berlin, Kriegsfreiwilliger-Gefreiter, zurzeit im Lazarett Mariensfelde bei Berlin;

Fritz Herrmann, im Hause Illstein & Co. in Berlin, Offizier-Stellvertreter und Kompagnieführer im Reserve-Infanterie-Regiment Nr. 227;

Max Poinke, im Hause Berliner Lithographisches Institut Julius Moser in Berlin.

Gefallen:

am 18. November in den Kämpfen bei Dixmuiden Herr Fritz Hollmann aus Ranis i. Thür. Der Verstorbene, seit 1. April 1914 in der Gropius'schen Buch- und Kunsthandlung in Berlin tätig, war Mitte Oktober als Kriegsfreiwilliger hinausgezogen. Eine von ihm an seine Kollegen geschriebene Feldpostkarte trägt die kurze Notiz von der Hand eines treuen Kameraden: »Hollmann starb ¼ Stunde nach dem Schreiben dieser Karte den Heldentod.«

Paul Hartmann †. — Kurz vor Vollendung seines 51. Lebensjahres ist in seinem Kloster in München der bekannte geistliche Komponist Franziskanerpater Dr. Paul Hartmann am Herzschlag gestorben. Pater Hartmann entstammte dem alten Tiroler Adelsgeschlecht von An-der-Lan-Hochbrunn. Er ist besonders durch seine fünf Oratorien auf St. Franziskus, St. Petrus, das hl. Abendmahl, den Tod des Herrn und die sieben letzten Worte Christi zu Ansehen als Komponist gelangt. Vor Jahresfrist errang sein Tebeum, das er dem Bayernkönig gewidmet hat, in München bei der Uraufführung einen bedeutenden Erfolg.

Hermann Raydt †. — Am 6. Dezember ist der frühere Direktor der Leipziger Öffentlichen Handelslehranstalt, Studiendirektor a. D. Geh. Hofrat Professor Hermann Raydt im Alter von 63 Jahren in Jena, wohin er sich eines Leidens wegen begeben hatte, gestorben. Ostern 1897 als Direktor an die Öffentliche Handelslehranstalt in Leipzig berufen, hat er in dieser Stellung 15 Jahre lang mit großem Erfolge gewirkt. Daneben hat er sich große Verdienste durch sein Eintreten für die Jugendspiele erworben und ist auch schriftstellerisch

durch die Herausgabe einer großen Zahl von Arbeiten und Aufsätzen hervorgetreten.

Alfons Pegold (vgl. Nr. 282). — Wie uns der Anzengruber-Verlag Brüder Suschitzky, Wien, mitteilt, bewahrheitet sich die Nachricht vom Tode Alfons Pegolds nicht. Den Blättermeldungen liegt eine Verwechslung mit der Frau des Dichters, Johanna, zugrunde, die dieser Tage gestorben ist.

Sprechsaal.

(Ohne Verantwortung der Redaktion; jedoch unterliegen alle Einsendungen den Bestimmungen über die Verwaltung des Börsenblattes.)

Wie neue Buchhändler entstehen.

(Vgl. Nr. 271, 275, 277 u. 278.)

Erwiderung. (Unlieblich verspätet infolge Ausbleibens des Börsenblattes.)

Nachdem Herr Curt Rother sich nun zu unserer Ansicht und der des Börsenblattes bekehrt zu haben scheint, daß er keinerlei Recht hatte, die Überweisung der ohne seine Mitwirkung in Edemissen zustande gekommenen Bestellungen auf unser Lieferungswerk »Brandstädter, Der Weltkrieg 1914« ohne Entschädigung des Abonnentensammlers zu verlangen — Herr Rother verschweigt, daß wir ihm den Vorschlag machten, eine Vereinbarung mit unserem Abonnentensammler zu treffen —, bleibt nur noch der Vorwurf der Schaffung von sogen. Auch-Buchhändlern. Und doch betont Herr Rother wiederholt, er wolle uns das Recht nicht bestreiten, unsere eigenen Vertriebsmittel zu wählen. Ein höchst eigentümlicher Widerspruch! Wenn er sich die Mühe nimmt, sich über unsere Verlagsrichtung zu unterrichten, so wird er uns wohl glauben, daß wir weder bisher mit Nichtbuchhändlern gearbeitet haben, noch auch in Zukunft auf einen solchen Gedanken kommen werden. Auch mit unserem »Weltkrieg 1914« haben wir uns in erster Linie an das Sortiment gewandt. (Siehe unsere Anzeige im »Börsenblatt« vom 24. August, erste Umschlagseite und unser Rundschreiben von Mitte August d. J.) Bei dem besonderen Charakter des Werkes, das sich an die einfache, besonders die ländliche Bevölkerung wendet, die das Sortiment nicht erreicht, wurde es uns allerdings bald klar, daß wir auch noch andere Vertriebswege einschlagen müßten. Herr Rother spricht immer von »Schneider und Schuster«, die seiner buchhändlerischen Tätigkeit Konkurrenz bereiten könnten. Es gibt doch auch einen Kolportage- und Reisebuchhandel, der Legionen von Leuten beschäftigt und ohne dessen Tätigkeit manches für den Massenabsatz berechnete gute Werk jämmerlich zugrunde gehen müßte. Dabei taten wir mit unserem Vorgehen dem Sortiment keinerlei Eintrag. Herr Rother weiß recht gut, daß wir in Peine für unsere Kriegsgeschichte nicht arbeiten ließen, ebensowenig in einer andern Stadt, wo Buchhändler existieren. Herr Rother hat darum keinen Anlaß, sich geschädigt zu fühlen; er wird doch nicht glauben, die Bauern, die in Edemissen unser Werk abonnierten, wären, ohne daß er einen Finger rührte, hundert Mann stark in seinen Laden gekommen, wenn wir unsere Verarbeitung dort unterlassen hätten. Es macht aber einen sonderbaren Eindruck, wenn jemand Ansprüche stellt für etwas, für das er keine Gegenleistung macht, noch machen will.

Den Vorwurf, daß wir sogen. Auch-Buchhändler schaffen, weisen wir zurück. Wer die Personen kennt, die unsern »Weltkrieg« den Abonnenten zuführen, der wird keinen Augenblick darüber im Zweifel sein, daß bei diesen Leuten in Zukunft von irgend einer buchhändlerischen Vertriebstätigkeit gar keine Rede sein kann, also auch nicht von »Schaffung neuer Konkurrenten für das Sortiment«.

Unrichtig ist übrigens die Behauptung, daß wir den Sammlern den gleichen Rabatt gewähren wie den Buchhändlern. (Siehe unsere Faktur!) Daß sich die Sammler der mühevollen und zeitraubenden Gewinnung von Abonnenten nicht umsonst unterziehen, ist klar, und daß wir bei Bemessung der Entschädigung den möglichst niedrigen Satz zugrunde legten, bedarf auch keiner besonderen Versicherung; Herr Rother würde auch nur das unumgänglich Notwendige an seine Abonnentensammler zahlen.

Was noch die angeschnittene Frage der Überproduktion in Kriegsliteratur betrifft, so bemerken wir dazu, daß die meisten Kriegsgeschichten erst nach der unsrigen herausgekommen sind, zum Teil von Seiten, denen die Pflege dieser literarischen Richtung in gewöhnlichen Zeiten durchaus fern liegt. Wir dagegen führen mit unserem volkstümlichen Unternehmen einen Nebenzweig unseres Verlages fort, wobei übrigens gar nicht geleugnet werden soll, daß auch die Zeitumstände ein gewichtiges Wort mitsprachen, indem es uns auf diese Weise möglich war, nicht nur unsern Betrieb aufrecht zu erhalten, sondern sogar neue Arbeitsgelegenheit zu schaffen.

Stuttgart. Levy & Müller.

Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

VOCABULAIRE TECHNIQUE DE L'ÉDITEUR.

Vom Permanenten Bureau des Internationalen Verlegerkongresses in Bern ist dem Börsenverein die Auslieferung für Deutschland des „Vocabulaire Technique De L'Éditeur“, ein Wörterbuch in 7 Sprachen übertragen worden. Es umfaßt alle die technischen Ausdrücke, die, im Zusammenhang mit dem literarischen Eigentum, bei der Herstellung und dem Handel mit Büchern, Stichen, Noten und solchen künstlerischen Erzeugnissen gebraucht werden, die für künstlerische Vervielfältigung und mechanische Reproduktion geeignet sind. Das eigentliche Wörterbuch basiert auf dem Dictionnaire der französischen Akademie und war für den französischen Cercle de la librairie vorbereitet. Außer dem französischen Texte befinden sich in dem Werke neben den Spalten, die diesen, also die Stammworte, enthalten, Spalten mit Übersetzungen des gleichen Wortes in 6 andere Sprachen, nämlich Englisch, Deutsch, Spanisch, Holländisch, Italienisch und Ungarisch.

Als Beispiel dafür, wie es gebraucht werden muß, mag das folgende dienen:

Ein englischer Korrespondent kommt in Verlegenheit durch das Wort „Schriftsetzer“, das er in einem an ihn gerichteten deutschen Briefe findet. Er sucht das Wort in dem deutschen Index und findet dort die bezgl. Nummer 3437. In der neben dem deutschen Worte stehenden Spalte wird er die englische Übersetzung:

„I. Typographer; II. Compositor“ finden, und, wenn er noch weitere Informationen verlangt, die nachstehende Beschreibung in der französischen Kolonne:

„Typographe: s. m. 1. Celui qui connaît, qui pratique la typographie. 2. L'ouvrier compositeur, qui lève la lettre, met en pages, corrige les formes“.

Sollte er den Sinn des Wortes einem Holländer oder einem Ungarn zu erklären wünschen, hat er nur nach der holländischen oder ungarischen Übersetzung von Nummer 3437 zu sehen, und er wird in der holländischen Kolonne

und in der ungarischen Kolonne:

finden.

In den Anhängen sind vergleichende Tabellen der Formate der Druckpapiere gegeben, die in den verschiedenen Ländern verwendet werden; ebenso eine Tabelle der Schriftgrößen, sowie in Musterblättern Darstellung der Art, wie die Korrekturen in den 7 verschiedenen Ländern gezeichnet bzw. behandelt werden, deren Sprachen in dem Wörterbuch enthalten sind.

Das Vocabulaire Technique De L'Éditeur enthält in großer Zahl auch andere als solche technischen Ausdrücke, die bei der Herstellung von Büchern angewendet werden. Es verzeichnet viele Sachworte, die im Buchbinder-Gewerbe, im Antiquariatsbuchhandel und bei Bibliophilen usw. vorkommen; ebenso bei allen Fragen, die das copyright, das Recht der Vervielfältigung und der mechanischen Reproduktion von literarischen und künstlerischen Werken betreffen. Es wendet sich an jedermann, der sich mit der Herstellung von Büchern befaßt; an Papierfabrikanten, Buchdrucker, Kupferstecher, Buchbinder, Lithographen, Photographen, Illustratoren; — an alle Anstalten, die sich mit der Reproduktion beschäftigen, einschließlich der kinematographischen und phonographischen Prozesse, — an Sammler und Bibliothekare und in Wirklichkeit an jedermann, der Bücher gebraucht, und der nicht ausschließlich Interesse an deren Inhalt hat.

Das Buch wird in Leinwandband zum Preise von M. 10.— und in Halbleder zum Preise von M. 17.00 geliefert.

Auf diese Preise werden 25% Rabatt gewährt.

Wir bitten das verehrl. Sortiment, obiges Werk den genannten Kreisen zu empfehlen unter Vorlage eines ausführlichen Prospektes mit 2 Probeseiten, der von uns bezogen werden kann.

Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

DEUTSCHER VERLEGERVEREIN.

In unserm Verlage ist erschienen:

Versendungsliste 1914.

Bearbeitet auf Grundlage der Kreditliste des Deutschen Verlegervereins.

	Barpreis:	für Mitglieder	für Nichtmitglieder
In Leinwand gebunden		M. 2.30	M. 2.70;
in Leinwand gebunden und mit Löschpapier durchschossen		M. 3.—	M. 3.50.

Freiexemplar: 7/6.

Die Versendungsliste wird nach den Angaben der Mitglieder des Deutschen Verlegervereins bis zum Juli jedes Jahres vervollständigt und bietet für die Mitglieder die Erleichterung, dass sie Seite um Seite mit der Kreditliste übereinstimmt und dadurch das Nachschlagen vereinfacht.

Nichtmitgliedern gewährt sie den Vorteil, dass sie neben ausführlichem statistischen Material (Einwohnerzahlen mit Angabe der Konfessionen, Schulen etc.) und praktischen Notizen *sämtliche Sortimentsfirmen* enthält.

Vor jeder Firma ist angegeben, ob sie Börsenvereinsmitglied ist, unverlangte Sendungen annimmt oder solche mit Spesennachnahme remittiert.

Hinter den Firmen sind die Leipziger, Stuttgarter und Berliner Kommissionäre eingestellt.

Ferner ist bei allen Firmen angegeben, mit wie vielen von den Mitgliedern des Deutschen Verlegervereins diese im Vorjahre in Rechnungsverkehr gestanden haben.

Ferner das

Verzeichnis von Sortimentshandlungen 1914.

Bearbeitet auf Grundlage der Kreditliste des Deutschen Verlegervereins.

	Barpreis:	für Mitglieder	für Nichtmitglieder
Geheftet und beschnitten		M. 1.60	M. 2.—;
gebunden und mit Löschpapier durchschossen		M. 2.10	M. 2.50.

Freiexemplar: 7/6.

Das Verzeichnis von Sortimentshandlungen, das sich ebenfalls vorzüglich als Versendungsliste eignet, enthält von ungefähr 7000 Sortimentsfirmen eine **Auswahl von ca. 2200 Firmen**, die mit wenigstens fünfzig Mitglieder-Firmen in Rechnungsverkehr gestanden und nach den Angaben der Mitglieder des Deutschen Verlegervereins zur Ostermesse ordnungsmässig abgerechnet haben.

Für die Verleger, die dem Deutschen Verlegerverein nicht als Mitglied angehören, ist das Verzeichnis von besonders grossem Wert, da Nichtmitglieder an den übrigen Einrichtungen des Vereins nicht teilnehmen können. Das statistische Material (Einwohnerzahlen, Schulen etc.) entspricht den Angaben in der Versendungsliste.

Die Buchstaben vor der Firma bedeuten folgendes:

- N** = Neuigkeiten werden unverlangt angenommen.
- e** = Neuigkeiten werden nur aus einzelnen Fächern angenommen.
- R** = Unverlangte Sendungen gehen unter Spesennachnahme zurück.

Hinter den Firmen sind die Leipziger, Stuttgarter und Berliner Kommissionäre eingestellt.

Ferner ist bei allen Firmen angegeben, mit wie vielen von den Mitgliedern des Deutschen Verlegervereins diese im Vorjahre in Rechnungsverkehr gestanden haben.

Probeseiten von beiden Listen stehen auf Verlangen zur Verfügung.

Bestellungen sind an die **Geschäftsstelle des Deutschen Verlegervereins in Leipzig, Gerichtsweg 26 (Buchhändlerhaus)**, zu richten.